

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 66 (1948)
Heft: 87

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Téléphon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postscheiter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.80.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: en 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 6.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 80 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 124287—124320.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Relations économiques entre la Suisse et la Tchécoslovaquie.
Cinquième Protocole additionnel au Traité de commerce entre la Suisse et la République tchécoslovaque, avec Annexes A et C.
Modification du tarif d'usage des douanes.
Postverkehr mit dem Ausland. Service des colis postaux avec l'étranger. Servizio dei pacchi con l'estero.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 6. Juni 1934 von Fr. 5000, Biel, Grundbuchbelege 1/9535, haftend im 3. Rang auf der Liegenschaft des José Liabres, Primeur, in Biel, Biel-Grundbuch Nr. 1687, Wohnhaus Nr. 33 an der Gerbergasse in Biel. Der allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben innert einem Jahre vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 194^g)

Biel, den 12. April 1948. Der Gerichtspräsident I. Matter.

Première insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, ordonnons au détenteur inconnu des titres suivants: 1° une action ordinaire de la « Société financière franco-suisse » de 50 fr. nominal, N° 7633; 2° six actions de priorité de la « Société financière franco-suisse » de 450 fr. chacune, nominal, N°s 5114 à 5119 de les produire et de les déposer en notre greffe dans le délai de six mois à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. P. I. (W 196^g)

Tribunal de première instance de Genève:
G. Martin, président.

Kraftloserklärungen — Annulations

Unter Bezugnahme auf die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 228, 237, 245, vom 30. September 1947, 10, und 20. Oktober 1947, im bernischen Amtsblatt vom 4. Oktober 1947, Seite 908, und im « Amtsanzeiger von Aarberg » Nr. 40 vom 3. Oktober 1947 erschienene Aufforderung wird hiernüt, gestützt auf die Tatsache, dass innerhalb der sechsmonatigen Frist seit der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt der abhanden gekommene Titel dem unterzeichneten Richter nicht vorgelegt wurde, in Anwendung von Art. 983 und 986 OR, verfügt:

Der dem Gläubiger Friedrich Zimmermann, Landwirt in Möriegen, gehörende Couponsbogen samt Talon des Stammanteilscheines Serie C 510 im Nominalwerte von Fr. 1000 der Amtersparniskasse Aarberg wird als kraftlos erklärt. (W 195)

Nidau, den 12. April 1948. Der Gerichtspräsident: Klopfenstein.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Nachtrag.

Odette A. G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1948, Seite 979). Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Soweit der Gesellschaft die Adressen der Aktionäre bekannt sind, erfolgen die Mitteilungen an diese durch eingeschriebenen Brief.

10. April 1948. Handelsgeschäfte aller Art.
Socotra S. A., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. April 1948 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Durchführung von Handelsgeschäften aller Art, insbesondere Import und Export. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat, bestehend aus einem oder mehreren Mitgliedern, gehören an: Dr. Benno Wettstein, von und in Zürich, als Präsident; Walter Ruff, von Trüllikon, in Zürich, und Francesco Rapisarda, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand. Verwaltungsrat Walter Ruff führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Beethovenstrasse 22 in Zürich 2 (eigenes Lokal).

10. April 1948.

Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter, in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 145 vom 23. Juni 1944, Seite 1400). Mit Beschlüssen vom 23./24. Juni 1945 und 21./22. Juni 1947 hat die Delegiertenversammlung die Statuten abgeändert. Der engere Zentralvorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Heinrich Kübler und Albert Wartmann sind aus diesem ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den engeren Zentralvorstand gewählt: Emanuel Bangerter, von Basel, in St. Gallen, als Präsident; Ernst Mart, von Lyss, in Zürich; Alwin Rümhold, von Adliswil, in Bülach, und Willy Burkhardt, der Sekretär bleibt. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder je einer von ihnen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

10. April 1948.

Alters- und Hinterbliebenenkasse des Schweiz. Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter, in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 288 vom 7. Dezember 1944, Seite 2689). Die Delegiertenversammlung vom 24. Juni 1945 hat die Statuten abgeändert. Der engere Zentralvorstand besteht nun aus 7 Mitgliedern, Heinrich Kübler und Albert Wartmann sind aus diesem ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den engeren Zentralvorstand gewählt: Emanuel Bangerter, von Basel, in St. Gallen, als Präsident; Ernst Mart, von Lyss, in Zürich; Alwin Rümhold, von Adliswil, in Bülach, und Willy Burkhardt, der Sekretär bleibt. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder je einer von ihnen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

10. April 1948.

Futtermittel-Aktiengesellschaft, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1938, Seite 2622). Das einzige Verwaltungsratsmitglied Lilli Reinmann hat sich verehlicht. Ihre Personalien lauten nun: Lilli Reinmann, geb. Reinmann, von Walliswil-Bipp, in Zürich. Neues Geschäftslokal: Zollikerstrasse 200 in Zürich 8.

10. April 1948. Rohprodukte usw.

Chungking Import S. A., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 239 vom 13. Oktober 1947, Seite 3002), Rohprodukte aus Ostasien usw. Kollektivprokura ist erteilt an Rolf Hagnauer, von Aarau, in Shanghai. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

10. April 1948. Waren verschiedener Art.

Egon Frank, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Egon Frank, von Günsberg, in Zürich 4. Import und Export von Waren verschiedener Art sowie Handel mit Uhren. Tödistrasse 52.

10. April 1948. Neuheiten.

Hans Huber, in Dübendorf. Inhaber dieser Firma ist Hans Huber, von Zürich und Bubikon, in Dübendorf. Neuheitenvertrieb. Rotbuchstrasse 17.

10. April 1948. Liegenschaften usw.

Walter Maurer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Maurer, von Egg (Zürich), in Horgen. Kollektivprokura ist erteilt an Otto Imhof, von und in Winterthur, und an Max Schaltegger, von Holzhäusern und Winterthur, in Winterthur. Vermittlung von Liegenschaften sowie Kommissionsgeschäfte aller Art. Weststrasse 18 (eigenes Lokal).

10. April 1948.

Denzler-Radio, in Zürich (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1946, Seite 754). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

10. April 1948. Verlagswerke usw.

EDITRIX, in Zürich 8, Genossenschaft (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1947, Seite 1186), fidiarische Herausgabe von Verlagswerken usw. Diese Genossenschaft wird infolge Verlegung des Sitzes nach Freiburg (SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1948, Seite 955) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

10. April 1948. Strumpfwaren usw.

L. Weil, in Zürich (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940, Seite 2394), Strumpfwaren en gros usw. Die Firma wird abgeändert auf Leopold Weil. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 6. Neues Geschäftslokal: Huttenstrasse 6.

10. April 1948.

Kali-Handel A/G. (La Potasse Commerciale S. A.) Potash Trading Ltd. (Kali Handel N. V.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. April 1948 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel (Import, Export und Distribution) mit und die Verarbeitung von Düngemitteln aller Art, insbesondere Kalisalzen. Die Gesellschaft kann auch mit Chemikalien jeder Art Handel treiben, solche Geschäfte vermitteln, finanzieren oder abwickeln. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 vollbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief oder durch Telegramm. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an und führen Einzelunterschrift: Dr. Peter Hirzel, von und in Zürich, als Präsident, und Dr. Alfred W. von Arx, von Utzenstorf, in Zürich, als Sekretär. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt Hermann Oswald, von Mattwil (Thurgau), in Bern. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 5 in Zürich 1 (eigenes Lokal).

10. April 1948. Elektrische Anlagen.

Gubler & Cie., A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1934, Seite 521). Die Generalversammlung vom 9. März 1948 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Fabrikations- und Installationsgeschäftes für elektrische Anlagen jeder Art. Die Gesellschaft kann sich mit jeder weitem Fabrikation auf dem Gebiete dieser Branchen beschäftigen oder mit einschlagenden Waren Handel treiben. Sie ist insbesondere auch berechtigt, sich mit der Fabrikation und dem Vertrieb von Werkzeugen, Maschinen und Apparaten zu befassen, diesbezügliche Patente zu verkaufen, zu erwerben und auszubehalten. Sie kann auch Aktien und Anteilscheine bestehender Gesellschaften und Unternehmungen, mit denen sie in geschäftlicher Verbindung steht, erwerben und ihnen Vorschüsse oder Darlehen bewilligen. Das Fr. 100 000 betragende Grundkapital ist voll liberriert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre er-

folgen durch eingeschriebenen Brief oder im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern.

10. April 1948. Schürzen usw.

Fritz J. Heusser, in Zürich (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1946, Seite 3338), Schürzenfabrikation usw. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1947 an die «Fritz J. Heusser A.-G.» in Zürich, erloschen.

10. April 1948. Damenkonfektion.

Fritz J. Heusser A.-G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. April 1948 eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation von und den Handel mit Damenkonfektion aller Art zum Zwecke hat. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das bisher unter der Einzelfirma «Fritz J. Heusser», in Zürich, geführte Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1947, wonach die Aktiven Fr. 561 286.31 und die Passiven Fr. 461 284.68 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 100 000, welcher durch Zuerkennung der 100 Gesellschaftsaktien getilgt wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder, wenn ihre Namen und Adressen bekannt, durch eingeschriebenen Brief. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Fritz J. Heusser, von Zürich und Hinwil, in Zürich, als Präsident; Basil Mortimer Lindsay Fynn, britischer Staatsangehöriger, in London, und Dr. Hugo Gut, von Obfelden, in Zürich. Fritz J. Heusser und Basil Mortimer Lindsay Fynn führen Einzelunterschrift; Dr. Hugo Gut zeichnet kollektiv mit Paul Eduard Schneibel, von und in Zürich, oder Rosa Thoma, von Schänis, in Rüschlikon, welchen Kollektivprokura erteilt ist. Die Prokuristen zeichnen nicht auch miteinander. Domizil: Feldgütliweg 3 in Zürich 4 (eigenes Lokal).

12. April 1948. Bauunternehmen.

H. Haudenschild & Co., in Zürich 9. Unter dieser Firma sind Hans Haudenschild, von Zürich und Niederbipp, in Zürich 9, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Josef Maria Gisler, von Bürglen (Uri), in Zürich, sowie Paul Huber, von Jonschwil, in Zürich, als Kommanditäre mit je einer Kommanditumsomme von Fr. 10 000 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1948 ihren Anfang genommen hat. Bauunternehmung. Fellenbergstrasse 227.

12. April 1948.

Verband der Hersteller kosmetischer und verwandter Produkte (Association des Fabricants de Produits cosmétiques et similaires) (Association of Manufacturers of cosmetic and similar Products), in Zürich 8. Genossenschaft (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1944, Seite 2886). Schutz der von den Mitgliedern für ihre Produkte festgesetzten Verkaufspreise und Verkaufsbedingungen usw. Die Generalversammlung vom 17. Juni 1947 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Ergibt der Jahresabschluss einen Fehlbetrag, ist derselbe durch Supplementsbeiträge, deren Höhe von der Generalversammlung festgesetzt wird, durch die Mitglieder zu decken. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 5 Mitgliedern.

12. April 1948. Waren aller Art.

Interlimx AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1947, Seite 242), Import und Export von und Inlandhandel mit Waren aller Art usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Dezember 1946 wurden die Statuten abgeändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren. Max Gloor ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied der Verwaltung gewählt der bisherige Prokurist Hermann Gähwiler. Er führt nun statt Einzelprokura Einzelunterschrift. Die Prokura von Hans Steiner ist erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Werner Wyss, von Alchenstorf, in Zürich. Er zeichnet gemeinsam mit dem Kollektivprokuristen Gottfried Mohr.

12. April 1948.

Wärme-Apparate A. G. Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1947, Seite 882), Fabrikation von wärmetechnischen Apparaten usw. Die Generalversammlung vom 23. März 1948 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief.

12. April 1948.

Verband Schweizerischer Champignonzüchter, in Gossau. Verein (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1946, Seite 3438). Die Unterschrift von Carl Jordan ist erloschen. Zum Geschäftsführer und Sekretär mit Kollektivunterschrift wurde gewählt Dr. Werner Grimm, von und in Zürich. Er zeichnet gemeinsam mit Dr. Ulrich Hauser, Präsident des Vorstandes.

12. April 1948. Damenkonfektion.

Hugo Brandeis Aktiengesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1932, Seite 718). Die Generalversammlung vom 28. Juni 1947 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von und der Handel mit Damenkonfektion. Sie kann sich an andern ähnlichen Unternehmen beteiligen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern.

12. April 1948. Brennstoffe usw.

Ed. Kübler & Co., in Winterthur, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1947, Seite 2413), Handel mit festen und flüssigen Brennstoffen usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters aufgelöst. Ihre Aktiven und Passiven gehen gemäss Bilanz per 31. Dezember 1947 auf die «Ed. Kübler & Co. A. G.» in Winterthur, über. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöst.

12. April 1948. Brennstoffe usw.

Ed. Kübler & Co. A. G., in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Februar 1948 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Import von, der Gross- und Detailhandel mit allen Arten von festen und flüssigen Brenn- und Treibstoffen und Schmierölen. Sie kann Liegenschaften kaufen und verkaufen, sowie sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital von Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000, ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das bisher von der Kommanditgesellschaft «Ed. Kübler & Co.», in Winterthur, geführte Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1947, nach der die Aktiven Fr. 873 196.13 und die Passiven Fr. 373 196.13 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 500 000. Dieser wird getilgt durch Aushändigung von 500 voll liberierten Gesellschaftsaktien an die Gesellschafter der Kommanditgesellschaft «Ed. Kübler & Co.». Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Friedrich Kübler, von Winterthur und Basadingen, in Winterthur, Präsident; Wwe. Elise Kübler, von und in Winterthur, und Albert Müller, von Zürich, in Zell (Zürich). Verwaltungspräsident Friedrich Kübler führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Peter, von und in Winterthur, und Adolf Kupper, von und in Elgg, Geschäftsdomizil: Technikumstrasse 92 in Winterthur 1 (eigenes Lokal).

12. April 1948.

Baugesellschaft zum Brunnen, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1940, Seite 846). Die Generalversammlung vom 20. Januar 1948 hat beschlossen, die Genossenschaft im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften ohne

Liquidation in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln. Die Genossenschaft «Baugesellschaft zum Brunnen» ist aufgelöst. Ihre Aktiven und Passiven gehen auf Grund der Bilanz per 30. September 1947 auf die Aktiengesellschaft «Baugesellschaft zum Brunnen», in Zürich, über. Die Genossenschaft ist, nachdem ihre sämtlichen Gläubiger die Aktiengesellschaft «Baugesellschaft zum Brunnen» als Schuldnerin angenommen haben, erloschen.

12. April 1948.

Baugesellschaft zum Brunnen, in Zürich, Aktiengesellschaft. Im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften hat sich die Genossenschaft «Baugesellschaft zum Brunnen», in Zürich, ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 11. Februar 1948. Die Gesellschaft bezweckt die Verwaltung und Verwertung der Liegenschaft Kat.-Nr. 798 an der Bahnhofstrasse 32, Zürich 1, sowie die Erwerbung, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung anderer Liegenschaften. Die Aktiengesellschaft «Baugesellschaft zum Brunnen» übernimmt von der Genossenschaft «Baugesellschaft zum Brunnen» deren Vermögen mit Aktiven und Passiven auf Grund der Uebernahmebilanz per 30. September 1947, nach der Aktiven und Passiven je Fr. 5 228 345.70 betragen. In den Passiven ist eingeschlossen ein Genossenschaftskapital von Fr. 1 000 000, eingeteilt in 100 Genossenschaftsanteile zu Fr. 10 000. Das Grundkapital von Fr. 1 000 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 10 000, ist voll liberiert durch Einbringung der 100 Genossenschaftsanteile durch die Genossenschafter der Genossenschaft «Baugesellschaft zum Brunnen». Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern gehören an: Dr. Robert Carl Vogel, von Zürich, in Rüschlikon, Präsident; Dr. Jakob Diggelmann, von und in Zürich, Vizepräsident, und Dr. Peter Hurlimann, von und in Zürich. Zum Kollektivprokuristen ist ernannt: Heinrich Wild, von Grüningen und Zürich, in Zürich. Die drei Verwaltungsratsmitglieder und der Prokurist zeichnen kollektiv zu zweien, Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 32 in Zürich 1 (bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich).

12. April 1948.

Stanzerei und Dichtungen GmbH., in Otelfingen (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1948, Seite 622). Die Gesellschafterversammlung vom 6. April 1948 hat die Statuten abgeändert. Das Stammkapital wurde von Fr. 21 000 auf Fr. 44 000 erhöht, indem Johann Meier, von und in Tägerig, der Gesellschaft mit einer Stammeinlage von Fr. 23 000 als Gesellschafter beigetreten ist.

12. April 1948.

CONFIDO Treuhand- & Revisions A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1948, Seite 365). Die Prokura von Gaston Spörrli ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift wurde ernannt Dr. Erich Appenzeller-Kienast, von und in Zürich. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

12. April 1948. Automobile usw.

Masewo AG., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1948, Seite 761), Automobile usw. Fredy Mauch, Präsident des Verwaltungsrates, und Emil Mauch, Geschäftsführer, zeichnen nun statt mit Kollektiv-, mit Einzelunterschrift.

12. April 1948.

Lack- und Farbenfabrik Bosshard & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 115 vom 20. Mai 1947, Seite 1358). Kollektivprokura ist erteilt an Georg Bernhard, von Wiesen (Graubünden), in Reiden. Die Prokuristen zeichnen je zu zweien.

12. April 1948. Korsette.

Rütter & Co., in Wädenswil, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1946, Seite 182), Korsett-Fabrik. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Hans Rütter, von und in Wädenswil.

12. April 1948. Damenhüte usw.

M. Schein, vorm. Gregor Schein, in Zürich (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1943, Seite 2037), Damenhüte usw. Einzelprokura ist erteilt an Ernst Schein, von und in Zürich.

12. April 1948. Eisen, Gummiwaren.

Max Bamert, in Pfäffikon. Inhaber dieser Firma ist Max Bamert, von Pfäffikon (Zürich) und Tuggen, in Pfäffikon. Handel mit Eisen und Gummiwaren. Balm.

12. April 1948. Elektrische Installationen.

J. Brutschi, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Jakob Brutschi, von Zürich, in Zürich 4. Ausführung von elektrischen Installationen aller Art. Agnesstr. 39.

12. April 1948. Technische Artikel usw.

Heinrich Fischli, in Kleindelfingen. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Fischli, von Diessenhofen, in Kleindelfingen. Fabrikation sowie Import, Export von und Handel mit technischen Artikeln; Vertretungen aller Art.

12. April 1948. Musiknoten.

E. Zimmermann, Edition, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Engelbert Zimmermann-Billeter, von Schaffhausen, in Winterthur 1. Musiknotenverlag. Stadthausstrasse 75.

12. April 1948. Bäckerei usw.

Karl Kirner, in Winterthur (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1928, Seite 214), Bäckerei und Konditorei. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

12. April 1948. Möbel.

Philipp Borchach, in Meilen (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1934, Seite 2714), Möbelfabrik. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Emil Borchach, Möbelfabrik» in Meilen, erloschen.

12. April 1948.

Emil Borchach, Möbelfabrik, in Meilen. Inhaber dieser Firma ist Emil Borchach, von Egg (Zürich), in Meilen. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Philipp Borchach» in Meilen, übernommen. Möbelfabrik. Zum Wasserfels.

12. April 1948.

Ernst Müller, Maschinen und Apparate, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Müller, von Rohrbach (Bern), in Zürich 1. Handel mit und Vertretungen für Maschinen und Apparate verschiedener Art. Rämistrasse 25.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

8. April 1948. Restaurant.

Marie Treuhardt-Dänzer, in Biel, Betrieb des Café-Restaurants «Dufour» (SHAB. Nr. 107 vom 8. Mai 1944, Seite 1046). Die Firmainhaberin, glätterrechtlich getrennte Ehefrau des Jakob Treuhardt, betreibt nun das Café «Adler», Neumarktstrasse 8.

12. April 1948. Metallfabrikate usw.

Pro Meccano A. G. (Pro Meccano S. A.) (Pro Meccano Ltd.), bisher in Bern (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1948, Seite 410). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 6. April 1948 wurde der Sitz nach Biel verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 6. Juni 1946 und wurden am 2. Februar 1948 revidiert. Die Gesellschaft bezweckt Fabrikation von und Handel mit Metallfabrikaten aller Art, Kauf und Verkauf von Maschinen, Maschinenteilen und Zubehör usw. Das vollinbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000,

eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt im Schweizerischen Handelsamtsblatt, das Publikationsorgan ist. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Einziger Verwaltungsrat ist Georg Herzog, von Wikon (Luzern), in Muri bei Bern. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bözingenstrasse 42.

12. April 1948.

Allgemeine Bau- und Wohnungsgenossenschaft Biel, in Biel (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1948, Seite 355). Der Präsident Jacques Chopard ist infolge Demission aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Präsident in den Vorstand gewählt worden Alfred Hänni, von Köniz (Bern), in Biel. Er zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier.

Bureau de Courtelary

6 avril 1948.

Compagnie des Montres Longines, Francillon S. A., à St-Imier (FOSC. du 26 janvier 1946, N° 21, page 280). La société confère procuration collective à deux à Eugène Jeanrenaud, sous-directeur, et Charles Morel. Ils signent collectivement entre eux. La procuration inscrite en leur faveur, conjointement avec un des administrateurs-délégués, est radiée. La procuration collective conférée à Julien Meyrat, sous-directeur, est éteinte par suite de son décès.

Bureau de Moutier

9 avril 1948.

Horticulture, arboriculture, etc.
Arnold Sieber, à Tavannes. Le chef de la maison est Arnold Sieber, de Rapperswil (Berne), à Tavannes. Horticulture, arboriculture, commerce de fleurs, graines et légumes.

9 avril 1948.

Verreries de Moutier S. A., à Moutier (FOSC. du 1^{er} avril 1947, N° 76, page 894). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée extraordinaire du 12 mars 1948, la société a révisé et modifié ses statuts. La société a unifié le type de ses actions en transformant les anciennes actions de 100 fr., type A, en de nouvelles actions de 100 fr. et en réunissant 100 anciennes actions de 1 fr., type B, en une nouvelle action de 100 fr. Le capital social est de 1 007 500 fr., divisé en 10 075 actions de 100 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 11 membres, actuellement composé de: Georges Perrenoud, président (déjà inscrit), André Baumgartner (déjà inscrit), nommé secrétaire, Adolphe Lehnen (déjà inscrit), Henri Mancia (déjà inscrit), Reinhard Straumann (déjà inscrit), Claudius Terrier (déjà inscrit). Les administrateurs Henri Leroy et Franz Jakob ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Max Cornaz, de Faoug, à St-Prex (Vaud), a été nommé administrateur et il reçoit la signature collective à deux. La signature de Pierre Marti, directeur, est radiée. Les autres faits antérieurement publiés ne sont pas modifiés.

10 avril 1948.

Banque Populaire Suisse, succursale à Moutier (FOSC. du 25 juillet 1947, N° 171, page 2120), société coopérative, avec siège central à Berne. Hugo Brand, de et à Berne, a été nommé secrétaire général et obtient la signature collective à deux pour le siège central et toutes les succursales. Le directeur Ulrich Kapp, de Bâle, à Berne, n'est plus secrétaire général, mais il continue à signer pour le siège central et toutes les succursales. Hans Sulser, de Wartau (St-Gall), à Berne, devient directeur et signe collectivement pour le siège central et toutes les succursales. La procuration collective de René Lardon est éteinte et radiée. Jean Schärli, de Luthern (Lucerne), à Moutier, signe pour la succursale par procuration collectivement avec une autre personne autorisée à signer.

Bureau de Neuveville

10 avril 1948. Outils agricoles.

Fritz Bürki-Krügel, à Neuveville. Le chef de la raison est Fritz Bürki, de Worb, à Neuveville. Achat et vente d'outils agricoles.

12 avril 1948. Epicerie, sel.

Antoine Zuretti, à Neuveville, épicerie, débit de sel (FOSC. du 6 novembre 1936, N° 261, page 2614). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Nidau

10. April 1948.

Viehzuchtgenossenschaft Walperswil, in Walperswil (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1930, Seite 1018/1019). In der Generalversammlung vom 17. Februar 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der schweizerischen Fleckviehzucht. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Nidau», soweit gesetzlich vorgeschrieben auch im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus fünf Mitgliedern. Sie wurde wie folgt neu bestellt: Alfred Helbling-Roth, von und in Walperswil, als Präsident (bisher Vizepräsident); Gottfried Marolf-Dasen, von und in Walperswil, als Vizepräsident (neu); Gottfried Marolf, Zuchtbuchführer, von und in Walperswil, als Sekretär (bisher); Christian Marolf-Möri, von und in Walperswil, als Kassier (neu). Die Unterschrift führen der Präsident oder dessen Stellvertreter mit dem Sekretär oder mit dem Kassier, je zu zweien kollektiv. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Rudolf Glauser ist erloschen.

Bureau de Porrentruy

30 mars 1948.

Agence du livre français, Kolier, Nusbaumer et Petignat, à Porrentruy. Maurice Koller, fils de Paul, de Bourignon, à Porrentruy; Marcel Nusbaumer, fils d'Eugène, de Develier, à Delémont, et Marcel Petignat, fils de Victor, de Miécourt, à Porrentruy, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commença le 30 mars 1948. Représentation de différentes maisons d'édition françaises. Cité N° 1.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

30. März 1948. Hotel, Weinhandel usw.

H. Berchtold-Schneider A. G., in Biglen, Hotel, Wein- und Likörhandlung (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1945, Seite 2051) Die Unterschrift von Max Berchtold, Direktor, ist erloschen. Der andere Direktor, Viktor Senn-Berchtold, erhält nunmehr Einzelunterschrift neben dem Verwaltungsratspräsidenten Hans Berchtold-Schneider. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Hermann Berchtold, von Vechigen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Berichtigung.

Société de la Viscose Suisse, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Der im SHAB. Nr. 82 vom 9. April 1948, Seite 991 publizierte Kollektivprokurist heisst Josef Bossonnet.

9. April 1948. Orientierungs-Anlagen.

C. Balmer & Cie., in Luzern, Fabrikation und Vertrieb von Orientierungs-Anlagen KEBA (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1948, Seite 648). Diese Kommanditgesellschaft ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Orlux A. G.» in Luzern.

9. April 1948. Orientierungs-Anlagen.

Orlux A. G., in Luzern. Unter dieser Firma bildete sich laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 6. April 1948 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Orientierungs-Anlagen in der ganzen Schweiz sowie die Ausführung von graphischen Arbeiten aller Art. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «C. Balmer & Cie.» in Luzern, gemäss Uebnahmevertrag vom 6. April 1948 und Bilanz per 31. März 1948, wonach die Aktiven (Kassa, Postscheck, Abonnentenausstand, Mobilien, Kautionen, Lizenzen, Anlagen, Gründungs- und Organisationskonten) und die Passiven (Kreditoren, Banken, transit, Passiven, Darlehen) je Fr. 183 697.10 betragen. 50 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 werden liberiert durch Verrechnung mit Guthaben von drei auf der Passivseite figurierenden Darlehensgläubigern. Das Grundkapital beträgt somit Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Präsident ist Josef Estermann, von und in Luzern; Mitglieder sind: Clara Dürr, gehorene Werdmüller, von Zürich, und Camille Balmer, von Schüpfheim beide in Meggen. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit je einem der Verwaltungsratsmitglieder zu zweien, Centralstrasse 34.

12. April 1948. Isolierapparate.

J. Krummenacher, sen., in Ruswil. Inhaber der Firma ist Josef Krummenacher senior, von Escholzmatt, in Ruswil. Fabrikation und Vertrieb von Isolierapparaten.

12. April 1948. Seifen usw.

SIMHA A. G., in Luzern, Vertrieb von Seifen usw. (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1948, Seite 211). Ernst Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist nunmehr Dr. Hans Schnyder.

12. April 1948. Weine.

Bataillard & Cie A. G., in Luzern, Weinhandel en gros (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1947, Seite 3692). Die Prokura von Walter Herzog ist erloschen.

12. April 1948.

Wasserversorgungsgenossenschaft Kleinwangen, in Kleinwangen, Gemeinde Hohenrain (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1948, Seite 283). Leo Isenegger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Alois Winiger, von Rothenburg, in Kleinwangen, Gemeinde Hohenrain. Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

Schwyz — Schwytz — Svitto

27. März 1948.

Kurt & Co., Hoch- & Tiefbau, in Küssnacht am Rigi. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 1. Januar 1948 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Otto Kurt, von Langnau (Bern), in Küssnacht am Rigi. Kommanditäre sind: Klemenz Seeholzer, Privatier, mit einer Kommandite von Fr. 20 000; Klemenz Seeholzer, Kaufmann, mit einer Kommandite von Fr. 10 000, beide von und in Küssnacht am Rigi, und Stefan Bucher-Seeholzer, von Hasle (Luzern), in Küssnacht am Rigi, mit einer Kommandite von Fr. 5000. Der Kommanditär Stefan Bucher führt Einzelprokura. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Otto Kurt» in Küssnacht am Rigi. (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1948, Seite 1035). Baugeschäft.

Zug — Zoug — Zugo

6. April 1948.

Mebag Holding A. G., in Zug. Gemäss öffentlich-heurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 30. März 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen jeder Art, insbesondere an solchen der Metallbranche. Sie kann auch Grundstücke erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Inhaberaktien zu nom. Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Die Einladung zur Generalversammlung und die Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, zurzeit aus einem Mitglied, nämlich Hans von Flüe, von Sachseln, in Luzern, der Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Industriestrasse 52.

12. April 1948.

Milchgenossenschaft Neuheim, in Neuheim (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1947, Seite 1820). Die Unterschriften von Josef Steiner, Präsident, und Martin Steiner, Aktuar, sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt als Präsident Andreas Kaufmann, von Sins (Aargau), in Neuheim/Oberdorf, und als Aktuar Alois Zürcher-Meisenberg, von Mellingen in Neuheim/Windenhof. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

12. April 1948.

Baugesellschaft Steinhausen, in Steinhausen (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1947, Seite 122), Aktiengesellschaft. Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 21. März 1948 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Baugesellschaft Steinhausen in Liquidation**, durchgeführt. Als Liquidatoren wurden ernannt die bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates: Josef Burri, Präsident, Alois Hüslar, Vizepräsident; Jakob Fähndrich, Protokollführer; Johann Schlumpf, Kassier; Johann Wyss, und Jakob Hofstetter. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Protokollführer als Liquidatoren.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

12 avril 1948.

Satec Combustibles et Tourbes S. A., à La Rougève (FOSC. du 30 juillet 1945, N° 175, page 1823). La société est radiée d'office par suite du transfert de son siège à Coppet (FOSC. du 25 mars 1948, page 860).

12 avril 1948.

Caisse de Crédit Mutuel de la Paroisse de St-Martin, à St-Martin, société coopérative (FOSC. du 7 janvier 1941, N° 5, page 42). Dans son assemblée générale du 21 mars 1948, la société a renouvelé ses statuts pour les adapter à la législation nouvelle. La nouvelle raison sociale est: **Caisse de crédit mutuel de St-Martin**. Elle a pour but de développer l'épargne et le crédit

populaire selon les principes chrétiens, de promouvoir le bien-être économique et social de ses sociétaires et de leurs familles. Les sociétaires répondent solidairement et de façon illimitée de tous les engagements de la société. Les publications auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

12 avril 1948. Ecoulement des produits agricoles, etc.
Communauté Greffons d'Onnens et environs, à Onnens. Sous cette raison sociale s'est constituée le 26 février 1948 une société coopérative. Le but est d'opérer, dans le cadre du groupement rural d'économie fribourgeoise auquel elle est affiliée: a) le ramassage, l'entreposage et l'écoulement des produits agricoles; b) l'approvisionnement en fourrages, engrais, semences, semenceaux et matières premières auxiliaires de l'agriculture. Les engagements de la société sont garantis par sa fortune et subsidiairement par la responsabilité personnelle et solidaire des membres jusqu'au montant de 1000 fr. Les publications se feront dans le journal «Greffons»; demeurent réservées les publications exigées par la loi qui auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité se compose de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire. Michel Chatagny, de Corserey, à Onnens, est président; Maurice Favre, de Bretigny, à Onnens, secrétaire.

12 avril 1948.
Autos Société anonyme, à Fribourg (FOSC. du 11 février 1948, N° 34, page 423). Le capital social de 100 000 fr. est entièrement libéré.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

12. April 1948. Kaffeemaschinen.
WEGA A.-G., in Olten. Gemäss öffentlich-beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. April 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb der bisher unter der Firma L. Keller in Olten hergestellten Kaffeemaschinen «WEGA», von wärmetechnischen Einrichtungen und andern Produkten der Metallbranche sowie die Ausführung von Reparaturen an Kaffeemaschinen und die Lieferung von Bestand- und Ersatzteilen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 20 000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt gestützt auf den Uebnahmevertrag vom 8. April 1948, gemäss Bilanz per 15. Februar 1948, von der im Handelsregister nicht eingetragenen Einzelfirma «Lina Keller-Bührer, WEGA-Kaffeemaschinen», in Olten, Aktiven, bestehend aus Waren, Maschinen, Werkzeugen, Bureauomöbiliar, Guthaben, Schutzmarke «Wega» usw. per Fr. 16 547.10, und Passiven, bestehend aus Kreditoren, Darlehen, transitorischen Passiven usw. per Fr. 6547.10. Für den Uebnahmepreis von Fr. 10 000 erhält die Sacheinlegerin 10 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Vom Rest des Grundkapitals von Fr. 40 000 sind per Aktie 25% oder total Fr. 10 000 bar einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen mit eingeschriebenem Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Lina Keller-Bührer, von Wallenwil-Sirnach, in Olten, welche Einzelunterschrift führt. Einzelunterschrift wird ferner erteilt an Oskar Beat Helbling, von Jona, in Zug. Geschäftsdomizil: Baslerstrasse 118.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzelo est.

12. April 1948. Gasthaus, Bäckerei, Konditorei.
Edwin Signer, in Urnäsch, Gasthaus, Bäckerei und Konditorei «Zum Hecht» (SHAB. Nr. 165 vom 17. Juli 1944, Seite 1615). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
12. April 1948. Papeterie, Buchhandlung.
Otto Bruderer, in Waldstatt. Inhaber dieser Firma ist Otto Bruderer, von Herisau, in Waldstatt. Papeterie und Buchhandlung. Mittelstrasse 17.
12. April 1948. Camionnage.
Hans Bruderer, in Rehetobel. Inhaber dieser Firma ist Hans Bruderer, von Trogen, in Rehetobel. Camionnage. Buchschwendi.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Nachtrag.
Darlehenskasse Eggersriet, in Eggersriet, Genossenschaft (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1948, Seite 980). Infolge Neuregelung der Zeichnungsberechtigung sind die Unterschriften von Jakob Egger und Mathias Tobler erloschen.
10. April 1948. Bürstenwaren.
Emmy Künzle in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Emmy Künzle, von Gaiserwald-Waldkirch, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach. Handel mit und Verkauf von Bürstenwaren. Kolosseumstrasse 19.
10. April 1948.
Maschinenfabrik Benninger A.-G. (Etablissement Benninger S.A.), in Uzwil, Gemeinde Henau, Maschinenfabrik und Eisengiesserei (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1947, Seite 3509). Das Verwaltungsratsmitglied Heinrich Vogt wohnt nunmehr in Minusio.
10. April 1948.
Heinrich Moser, Auto-Garage, in Rorschach, Autoreparaturen und Automobilhandel (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1946, Seite 2977). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
10. April 1948.
Darlehenskasse Goldach, in Goldach, Genossenschaft (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1946, Seite 892). An der Generalversammlung vom 29. Februar 1948 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Neben der bisherigen persönlichen und solidarischen Haftbarkeit besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Kollektivunterschrift zu zweien führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar.
10. April 1948.
Darlehenskasse Schänis, in Schänis, Genossenschaft (SHAB. Nr. 77 vom 2. April 1947, Seite 908). An der Generalversammlung vom 25. Januar 1948 sind die Statuten dem neuen Recht angepasst worden. Neben der bisherigen persönlichen und solidarischen Haftbarkeit besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.
10. April 1948. Spenglerei usw.
Richard Osterwalder-Forster, in Flawil. Inhaber der Firma ist Richard Osterwalder-Forster, von Gaiserwald-Waldkirch, in Flawil. Spenglerei und Installationsgeschäft. Schweissbrunnstrasse.
10. April 1948. Landesprodukte usw.
Alb. Bärtsch, in Mels, Landesprodukte und Tabakwaren (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1948, Seite 372). Der Bezirksgerichtspräsident von Sargans hat am 10. März 1948 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.
12. April 1948. Schaufenstereinrichtungen usw.
Rogg-Buchholz & Co., in St. Gallen, Kommanditgesellschaft, Handel mit Schaufenstereinrichtungen und Dekorationsartikeln (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1934, Seite 426). Die Firma ist infolge Auflösung der Gesellschaft und Uebnahme der Aktiven und Passiven durch die Einzelfirma «Rogg-Buchholz», St. Gallen, erloschen.

12. April 1948. Schaufenstereinrichtungen usw.
Rogg-Buchholz, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Alois Rogg, von Deutschland, in St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Rogg-Buchholz & Co.» in St. Gallen. Handel mit Schaufenstereinrichtungen und Schaufensterdekormaterialien. Kornhausstrasse 3.
12. April 1948.

Reinigungs-Meier, in Rorschach, chemische Reinigungsanstalt, Verwertung von Erfindungspatenten (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1947, Seite 1664). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. April 1948.
Chemische Reinigung & Bügelanstalt «Junghorn» F. Gaube, Rorschach, in Rorschach. Inhaber der Firma ist Ferdinand Gaube, von Deutschland, in Rorschach. Chemische Reinigung und Büglerei. Löwenstrasse 8.
12. April 1948.

Milchhändlergenossenschaft der Kantone St. Gallen und Appenzel in Liq., in St. Gallen (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1947, Seite 3436). Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die tatsächlich und nicht infolge Nichtanpassung der Statuten an das neue Recht aufgelöste Genossenschaft gelöscht.

12. April 1948. Teppiche.
Schuster & Co., in St. Gallen, Teppiche, Möbelstoffe und Linoleum (SHAB. Nr. 117 vom 22. Mai 1947, Seite 1384). Kollektivprokura wurde erteilt an den Kommanditär Albert Schuster, der nun seinen Wohnsitz in St. Gallen hat.

12. April 1948.
Käseerei-Genossenschaft Mooshub-Waldkirch, in Waldkirch (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1947, Seite 1427). Karl Rudolf, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand als Aktuar gewählt Karl Forster, von und in Hauptwil. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

12. April 1948.
Baugenossenschaft Kobelhöhe, in Niederuzwil, Gemeinde Henau (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1947, Seite 1805). Dr. Johann Wechsler, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Schiess, von Herisau, in Niederuzwil, Gemeinde Henau, wurde zum Präsidenten ernannt. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Häuserverwalter oder dem Kassier.

12. April 1948.
Konrad Keller, Landwirt & Viehhändler, in Starckenbach, Gemeinde Alt St. Johann, Landwirtschaft und Viehhandel (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1948, Seite 53). Durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten von Obertoggenburg vom 30. März 1948 wurde der Konkurs widerrufen. Da der Inhaber sein Geschäft weiterführt, bleibt die Eintragung bestehen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

12. April 1948.
Verhand nordostschweiz. Käseerei- und Milchgenossenschaften, Zweigniederlassung in Chur (SHAB. Nr. 89 vom 16. April 1946, Seite 1160), Genossenschaft mit Hauptsitz in Winterthur. Albert Binschedler-Pründer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Unterschrift von Ernst Stiefel ist ebenfalls erloschen. Christian Foppa ist nunmehr 1. Vizepräsident und Heinrich Brändli, von und in Wädenswil, 2. Vizepräsident. Carl Siegrist, Mitglied der Geschäftsleitung ist nun auch Geschäftsführer.

12. April 1948. Reisebureau, Spedition usw.
Pitschen & Co., in Davos-Platz, Reisebureau, Spedition, Wohnungsvermittlung usw. (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1935 Seite 1216). Gemäss Ehevertrag vom 14. Februar 1948 haben die beiden Gesellschafter Claudio Pitschen und Georg Guyan den früher mit ihren Ehegattinnen abgeschlossenen, auf Gütertrennung lautenden Ehevertrag aufgehoben und ihre Güterrechtsverhältnisse dem ordentlichen Güterstand der Güterverbindung unterstellt.

12. April 1948.
Baugeschäft & Chaletfabrik Davos, in Davos-Platz, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1945, Seite 2571). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Oktober 1947 die Statuten in Anpassung an das Recht revidiert. Die Firma lautet nun Baugeschäft & Chaletfabrik Davos A.-G. Das Aktienkapital von Fr. 145 000 ist voll einbezahlt.

12. April 1948.
Darlehenskasse Flerden-Urmein, in Flerden (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1945, Seite 304). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Februar 1948 die Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Die Firma lautet nun Darlehenskasse Flerden. Die Genossenschaft hat den Zweck, das Spar- und Kreditwesen nach christlichen Grundsätzen in gemeinsamer Selbsthilfe zu pflegen, um das materielle Wohl der Mitglieder und ihrer Familien zu fördern und der Dorfgemeinschaft zu dienen. Neben der persönlichen und solidarischen Haftpflicht besteht nunmehr auch eine unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Aus dem Vorstand ist Joh. Beat Liver ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Es wurde neu gewählt Heinz Padrutt, von und in Flerden, als Präsident. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

12. April 1948. Kolonialwaren, Gemüse, Früchte, Wein.
Lebensmittelgeschäft J. Simonet, Lenzerheide, in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz. Inhaber dieser Firma ist Josef Simonet, von Obervaz, in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz, Handel mit Kolonialwaren, Früchten, Gemüse, Weine und Spirituosen.

13. April 1948. Kolonialwaren.
Hil. Simonet, in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz, Kolonialwaren (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1944, Seite 2864). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

13. April 1948.
Darlehenskasse Rueun, in Rueun (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1945, Seite 215). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Februar 1948 die Statuten revidiert. Sie hat den Zweck, das Spar- und Kreditwesen nach christlichen Grundsätzen in gemeinsamer Selbsthilfe zu pflegen, um das materielle und soziale Wohl der Mitglieder und ihrer Familien zu fördern und der Dorfgemeinschaft zu dienen. Neben der bisherigen persönlichen und solidarischen Haftpflicht besteht nunmehr auch eine unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

9 aprile 1948.
Birra Bellinzona, Società Anonima, in Bellinzona (FUSC. del 21 febbraio 1946, N° 43, pagina 564). Con risoluzione degli azionisti del 6 aprile 1948, constatata da atto pubblico, la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da 500 000 fr. a 600 000 fr., mediante l'emissione di 1000 azioni da 100 fr. cadauna, al portatore. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza.

Distretto di Mendrisio

12 aprile 1948. Spedizioni, ecc.
Frank S.A. Filiale di Chiasso, in Chiasso, esercizio di trasporti di ogni genere, navigazione e noleggio (FUSC. del 24 luglio 1947, N° 170, pagina 2106),

con sede principale a Basilea. Giuseppe Engeler, procuratore con firma individuale, firmerà ora collettivamente con un altro aventi diritto alla firma.

12 aprile 1948. Tessuti, ecc.
Garzoni Fernanda, Arga, in Stabio. Titolare è Fernanda Garzoni, di Mario, da ed in Stabio. Commercio di tessuti e filati di lana, importazioni, esportazioni di merci di generi diversi. Recapito: villa Graziella.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

5 avril 1948. Produits chimiques et techniques.
G. Kappeler, Les Posses sur Bex. Le chef de la maison est Georges-Maurice Kappeler, de St-Blaise (Neuchâtel) et Wattenwil (Berne), aux Posses sur Bex. Représentations de produits chimiques et techniques.

Bureau de Lausanne

10 avril 1948. Immeubles.
La Fiorette B, S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 3 avril 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et toutes opérations financières et commerciales en rapport avec ce but. Elle acquiert au prix de 30 000 fr. une parcelle de terrain de 914 m², situé dans la commune de Lausanne, au lieu dit « Bas des Paleyres ». Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr., libérées à concurrence de 30 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis personnel à ceux dont l'adresse est connue ou par publications dans l'organe de la société. Le conseil d'administration se compose de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Gustave Belet, du Mont sur Lausanne, à Lausanne. Bureau: chemin des Paleyres 5 (chez l'administrateur).

12 avril 1948. Charcuterie.
R. Barraud, à Romanel sur Lausanne. Le chef de la maison est Robert Barraud, allié Zehnder, de Bussigny sur Morges et Villars-Tiercelin, à Romanel sur Lausanne. Charcuterie.

12 avril 1948.
Société coopérative Immobilière les Uttins, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 29 octobre 1947, page 3188). L'administrateur René Cuendet est démissionnaire et sa signature radiée. Daniel Chervet, de Sugiez, commune du Bas-Vully, à Orbe, est désigné comme administrateur et président. La société est engagée par la signature collective de 2 administrateurs.

12 avril 1948.
Banque Populaire Suisse, succursale à Lausanne (FOSC. du 5 janvier 1948, page 2), société coopérative, avec siège principal à Berne. Hugo Brand, de et à Berne, est nommé secrétaire général avec signature collective pour le siège central et toutes les succursales. Ulrich Kapp, de Bâle, à Berne, directeur, continue à signer pour le siège central et tous les sièges; il n'est plus secrétaire général. Hans Sulser, de Wartau (St-Gall), à Berne, vice-directeur du siège central, est nommé directeur; il signe collectivement pour l'ensemble de l'établissement.

12 avril 1948. Boulangerie, épicerie, etc.
A. Pilet, à Romanel sur Lausanne. Le chef de la maison est Alfred Pilet, allié Corboz, de Rossinières (Vaud), à Romanel près Lausanne. Boulangerie, épicerie, commerce de tabacs et cigares.

Bureau de Nyon

12 avril 1948. Epicerie, porcelaines, etc.
A. Béaz, à Nyon, épicerie, porcelaines fines et ordinaires (FOSC. du 17 juillet 1934, page 1984). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Vevey

10 avril 1948.
Banque Populaire Suisse, succursale de Montreux-Les Planches (FOSC. du 31 décembre 1945, N° 305), société coopérative dont le siège principal est à Berne. Hugo Brand, de et à Berne, secrétaire général, et Hans Sulser, de Wartau (St-Gall), à Berne, directeur, signent collectivement pour l'ensemble de la société avec une autre personne autorisée à cet effet. Ulrich Kapp n'est plus secrétaire général, mais continue à engager la société par sa signature collective.

12 avril 1948. Boulangerie, etc.
Titus Sturzenegger, à Vevey, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 17 novembre 1937, N° 269). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

12 avril 1948. Boulangerie, etc.
Walter Hirsbrunner, à Vevey. Le chef de la maison est Ernst-Walter Hirsbrunner, fils d'Ernst, de Sumiswald (Berne), à Vevey. Boulangerie, pâtisserie, confiserie, tea-room, à l'enseigne: « Chez Titus ». Rue des Deux Marchés 10.

Bureau d'Yverdon

8 avril 1948. Fleurs en plumes, décorations, etc.
Etter et Gattoiliat, à Yverdon, société en nom collectif, commerce de spécialités de fleurs en plumes, décorations et modes, importation, exportation (FOSC. du 4 juillet 1947, page 1845). La société est dissoute dès ce jour. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison « Floralux Yvonne Etter », à Yverdon, ci-après inscrite.

8 avril 1948. Fleurs en plumes, tissus, etc.
Fioraux Yvonne Etter, à Yverdon. Le chef de la maison est Yvonne Etter, née Riou, épouse autorisée et séparée de biens de Jacques Etter, de Birwinken (Thurgovie), à Yverdon. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif « Etter et Gattoiliat », à Yverdon, radiée. Commerce, importation et exportation de fleurs en plumes et tissus, chapeaux, plumes, liseuses et manteaux de marabout. Rue St-Roch 6.

12 avril 1948.
Société d'agriculture Orges-Montagny, à Orges, société coopérative (FOSC. du 3 septembre 1945, page 2107). Cette société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions actuelles du C.O. Elle a pour but d'acheter des articles nécessaires à l'exploitation agricole et viticole et de mettre en valeur les produits agricoles. Les statuts portent la date du 15 mai 1947. La société est affiliée à la Société cantonale vaudoise d'agriculture, de viticulture et agricole, à Lausanne. Les publications sont faites dans la « Terre vaudoise », en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

9 avril 1948. Guide-cornes.
Christian Von Gunten, Au Bec-à-l'Oiseau, commune de Chézard-St-Martin, fabrication de guide-cornes pour jeune bétail (FOSC. du 20 février 1933, N° 42, page 407). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

9 avril 1948.
Caisse de Crédit Mutuel de La Sagne, à La Sagne, société coopérative (FOSC. du 17 mars 1938, N° 64). Dans son assemblée générale du 23 février 1948, la société coopérative a adapté ses statuts aux dispositions actuelles du Code des obligations. Dans le but de la société, la possibilité de s'occuper du commerce de marchandises a été abandonnée. Le montant de la part sociale est actuellement de 100 fr. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature sociale à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Neuchâtel

9 avril 1948.
Taille de Pierre de Neuchâtel S.A., à Neuchâtel (FOSC. du 20 mars 1944, N° 67, page 660). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale extraordinaire du 24 mars 1948, les actionnaires ont porté le capital social de 20 000 fr. à 50 000 fr. par l'augmentation de la valeur nominale des 20 actions de 1000 fr. à 2500 fr. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les statuts ont été adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 20 actions nominatives de 2500 fr., libérées jusqu'à concurrence de 1000 fr. chacune. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications est convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée.

10 avril 1948.
Aerosol Hoiding S.A. (Aerosol Hoiding A.G. (Aerosol Hoiding Company), à Neuchâtel, participation à des entreprises se rapportant aux procédés d'aérolisation (FOSC. du 21 novembre 1947, N° 273, page 3450). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Neuchâtel par suite de transfert du siège de la société à Lausanne (FOSC. du 19 mars 1948, N° 66, page 801).

10 avril 1948. Ferblanterie, etc.
Otto et André Hildenbrand, à Saint-Blaise. Otto Hildenbrand, époux séparé de biens de Olga, née Flury, et son fils, André Hildenbrand, les deux de et à Saint-Blaise, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1948. Ferblanterie, plomberie, appareillage, eaux et gaz, installations sanitaires. Rue du Temple 3.

12 avril 1948. Immeubles.
Troizé S.A., à Neuchâtel, achat, gérance et vente d'immeubles dans le canton de Neuchâtel (FOSC. du 18 décembre 1946, N° 296, page 3677). La société, ayant omis d'adapter ses statuts au droit nouveau, est déclarée dissoute. La raison sociale est modifiée en **Troizé S.A. en liquidation.** Est nommé liquidateur l'administratrice Hermine Maurer-Uehlin. Elle signe individuellement.

Genève — Genève — Ginevra

9 avril 1948. Pneumatiques.
E. O. Walder, à Genève, commerce de pneumatiques, etc. (FOSC. du 25 janvier 1946, page 269). Nouveaux bureaux: rue Franklin 8.

9 avril 1948. Epicerie, vins, etc.
M. Barbaro, à Genève. Le chef de la maison est veuve Marcellina Barbaro, née Colosio, d'Emmen, à Genève. Commerce d'épicerie, vins et liqueurs. Rue des Alpes 15.

9 avril 1948. Papier carbone, etc.
Marguerite Grimm, précédemment à Gland (FOSC. du 7 février 1946, page 417). La maison a transféré son siège à Genève. Le titulaire est Marguerite-Berthe Grimm, née Rothmann, épouse de Raoul-Marc Grimm, de Grindelwald, domiciliée actuellement à Genève. Représentation en papier carbone et rubans pour machines à écrire. Route de Frontenex 53.

9 avril 1948. Vins, liqueurs, etc.
H. Casper, à Genève, représentation et commerce de vins et liqueurs, produits italiens et alimentation générale (FOSC. du 20 février 1946, page 553). Le titulaire François-Henri Casper et son épouse Hélène-Louise-Verena, née Widmer, ont adopté le régime de la séparation de biens.

9 avril 1948. Machines vinicoles, etc.
J. Wenz, à Genève, importation, exportation, commerce et représentation de machines vinicoles et d'articles de diverses natures (FOSC. du 12 septembre 1947, page 2650). Le titulaire Jean-Charles-Rodolphe Wenz et son épouse Monique-Marie, née Schmidt, ont adopté le régime de la séparation de biens.

9 avril 1948. Mécanique de précision, etc.
H. & R. Wittwer, à Troinex, atelier de mécanique de précision et d'électromécanique, société en nom collectif (FOSC. du 29 janvier 1948, page 286). L'associé Walter-Robert Wittwer et son épouse Adela, née Sarbinowski, ont adopté le régime de la séparation de biens.

9 avril 1948. Gérance et administration de sociétés, etc.
Hurni, à Genève, gérance et administration de sociétés, de biens immobiliers et de fortunes; représentations commerciales et industrielles, etc. (FOSC. du 12 juin 1947, page 1592). Le titulaire Maurice-Oscar Hurni et son épouse Maria-Elena-Josefa, née Gomez, ont adopté le régime de la séparation de biens.

9 avril 1948. Café-restaurant.
Mme Rüegg, à Genève. Le chef de la maison est Maria-Frieda Rüegg, née Henzmann, de Bauma, à Genève, épouse dûment autorisée et séparée de biens de Walter-Robert Rüegg. Exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne: « Valeria ». Rue de Zurich 8.

9 avril 1948. Laiterie, etc.
Louis Flamand, à Genève, laiterie et commerce de produits laitiers (FOSC. du 26 mai 1930, page 1120). La raison est radiée, par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison « P. Flamand », à Genève.

9 avril 1948. Laiterie, etc.
P. Flamand, à Genève. Le chef de la maison est Paul-Adrien-François Flamand, de Chêne-Bourg, à Genève, séparé de biens de Madeleine-Dominique, née Sillani. La maison reprend l'actif et le passif de la maison « Louis Flamand », à Genève, radiée. Laiterie et commerce de produits laitiers. Rue de Carouge 30.

9 avril 1948.
Société Immobilière « Diosma », à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 novembre 1947, page 3302). Charles Giacobino, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur Gilbert-Eugène Dubois est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue de Hollande 14 (régie Ch. Giacobino).

9 avril 1948.
Société coopérative de Construction Route de Ferney, à Genève (FOSC. du 11 décembre 1947, page 3661). Charles Bossert, de Bâle, à Genève, a été nommé membre du conseil, avec signature collective à deux, en remplacement de Willy Meier, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

9 avril 1948.
« R.I.C. » Réalisations d'Idées Cinématographiques, à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 janvier 1948, page 41). René Junod, de Fleurier et de Ste-Croix, à Genève, a été nommé directeur général avec signature individuelle.

9 avril 1948. Gemmes brutes.
Indusdiam S. A., précédemment à Thônex, gemmes brutes (FOSC. du 12 janvier 1946, page 118). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 4 mars 1948, la société a décidé: de modifier le but social en ce sens que son activité s'étendra également au canton de Genève; de transférer son siège social à Genève. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le conseil d'administration est actuellement composé de Charles Baszanger, président, de nationalité française, à Genève, Maurice Gouy, secrétaire (inscrit) et Paul-Henri Breehbühl, de et à Genève; ils signent individuellement. L'administrateur Léon Gouy, président du conseil, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse: rue de Rive 6 (bureau de Maurice Gouy).

9 avril 1948.
Société Immobilière de l'Ancienne Mairie, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 août 1931, page 1742). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 juin 1947, la société a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

9 avril 1948. Règles et appareils à calculer.
Nagore, à Genève, société anonyme, règles et appareils à calculer (FOSC. du 27 septembre 1933, page 2269). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 8 mars 1948, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

9 avril 1948.
Société de Financement de l'Industrie cinématographique, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 avril 1946, page 1173). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 mars 1948, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

9 avril 1948. Participation à toutes entreprises financières, etc.
Sapæs S. A., à Genève, participation à toutes entreprises financières, industrielles, commerciales ou autres, société anonyme dissoute (FOSC. du 1^{er} avril 1948, page 909). La raison sociale est radiée, les administrations fiscales ayant retiré leur opposition.

9 avril 1948. Participations à toutes entreprises financières, etc.
S. A. Préfina, à Genève, participations à toutes entreprises financières, industrielles, commerciales, ou autres, société anonyme dissoute (FOSC. du 1^{er} avril 1948, page 909). La raison sociale est radiée, les administrations fiscales ayant retiré leur opposition.

10 avril 1948. Transports de marchandises.
E. Wehrli, à Genève. Le chef de la maison est Charles-Emile Wehrli, de et à Genève. Transports de marchandises par camion-automobile. Boulevard Georges-Favon 18.

10 avril 1948. Epicerie, laiterie.
R. Serodino, à Carouge. Le chef de la maison est Remo Serodino, de Russo (Tessin), à Carouge. Commerce d'épicerie-laiterie. Rue St-Joseph 28.

10 avril 1948. Mercerie, chemiserie, bonneterie, etc.
Rubinsztein, à Genève, commerce de mercerie, chemiserie, bonneterie, lingerie et soldes (FOSC. du 23 novembre 1936, page 2748). Par suite de changement officiel, les prénom et nom du titulaire sont maintenant Léon Rubinsztein. La raison est modifiée en celle de « RUB » L. Rubinsztein. Genre d'affaires actuel commerce de mercerie, chemiserie, bonneterie, lingerie, soldes, confections et tissus en tous genres.

10 avril 1948. Produits industriels et commerciaux, etc.
Bonnex S.A., à Genève, achat, vente, commerce, représentation de tous produits industriels et commerciaux, etc. (FOSC. du 21 janvier 1947, page 211). Nouveaux locaux: rue Pradier 12.

10 avril 1948. Combustibles, etc.
Les Fils de Ph.Girod, à Genève, commerce de combustibles en gros et commerce d'essences, huiles, pétroles, combustibles liquides et dérivés, société en nom collectif (FOSC. du 6 avril 1934, page 899). La société est dissoute à dater du 31 décembre 1947; sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris, sur la base d'un bilan au 31 décembre 1947, par la société anonyme dite: « Les Fils de Ph.Girod S.A. », à Genève, ci-après inscrite.

10 avril 1948. Combustibles, etc.
Les Fils de Ph.Girod S.A., à Genève. Suivant acte authentique en date du 5 avril 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce des combustibles solides et liquides, celui de tous les produits du pétrole et de leurs dérivés, ainsi que le commerce et la représentation de machines et de tous produits industriels ou manufacturés. Elle pourra s'intéresser à toutes opérations commerciales, financières, industrielles, mobilières ou immobilières se rapportant au but social. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, nominatives; il est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif du commerce de combustibles en gros et commerce d'essences, huiles, pétroles, combustibles liquides et dérivés exploité par la société en nom collectif « Les Fils de Ph.Girod », à Genève, selon bilan au 31 décembre 1947, incorporé aux statuts, accusant un actif de 1 024 426 fr. 87 (caisse, chèques-postaux, débiteurs, matériel et mobilier, titres, immeubles, hypothèques, sociétés immobilières, prêts divers et marchandises) et un passif de 885 897 fr. 75 (banques, fournisseurs, prêts divers, matériel avance), soit un actif net de 138 529 fr. 12, montant des comptes personnels des associés. Ledit apport a été accepté pour le prix de 138 529 fr. 12, contre remise aux associés apporteurs de 99 actions de la présente société, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, lesdits associés restant créanciers de cette dernière d'une somme de 39 529 fr. 12, le tout conformément à leurs droits. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la société en nom collectif « Les Fils de Ph.Girod », à Genève, dont elle aura les profits et les charges avec effet rétroactif au 31 décembre 1947. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par un avis individuel adressé aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de: Louis Girod, président, de nationalité française, à Cologny; Gustave Girod, secrétaire, de Genève, à Cologny, et Philippe Girod, de Genève, à Cologny. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs Louis Girod ou Gustave Girod. Locaux: rue Prévost-Martin 4.

Motor-Columbus AG. für elektrische Unternehmungen, Baden

Quartalsbilanz auf den 31. März 1948

(Veröffentlicht gemäss Vorschrift von Artikel 6 des Bundesgesetzes über die Banken und Sparkassen)

Aktiven		Passiven		
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	Fr. 285 456	Rp. 40	Fr. 435 874	Rp. 30
Bankendebitoren auf Sicht	2 064 314	85	894 732	15
Andere Bankendebitoren	684 799	25	5 015 552	30
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	2 701 246	55	23 450 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen	756 805	25	7 995 382	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen:			55 250 100	—
Aktien	Fr. 81 655 554.50		11 500 000	—
Obligationen	14 754 564.—	96 410 118	1 975 849	40
Verwaltungsgebäude	350 000	—		
Andere Liegenschaften	435 223	20		
Sonstige Aktiven	2 829 526	15		
	106 517 490	15		
			(AG. 24)	
			106 517 490	15

Spar- und Leihkasse Bösingen

Bilanz per 31. Dezember 1947 (vor Gewinnverteilung)

Aktiven		Passiven		
Kassa und Postscheck	Fr. 22 753	Rp. 71	Fr. 125 703	Rp. 50
Bankendebitoren auf Sicht	16 713	—	108 809	15
Wechsel	20 360	—	1 301 728	12
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	359 476	—	11 874	30
davon mit hypothekarischer Deckung: Fr. 200 204.15			60 000	—
Hypothekaranlagen	1 140 364	66	106 010	—
Wertschriften	39 441	—	7 269	80
Bankgebäude	70 000	—		
Andere Liegenschaften	27 000	—		
Sonstige Aktiven	25 286	50		
	1 721 394	87		
			(AG. 26)	
			1 721 394	87

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1947

Soll		Haben		
Passivzinsen:	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Kreditoren, Banken und Spareinlagen	37 232	96	1 016	10
Schuldzinsen von Hypothek auf eigener Liegenschaft	4 249	15	52 534	65
Bankbehörde und Personal	6 855	—	1 242	60
Steuern und Abgaben	2 828	95	1 312	85
Geschäfts- und Bureaukosten	4 825	64	7 200	25
Abschreibungen	44	95		
Reingewinn	7 269	80		
	63 306	45		
Saldovortrag				
Aktivzinsen:				
Debitoren und Hypothekaranlagen				
Ertrag des Wechselportfeuillees				
Ertrag der Wertschriften				
Ertrag der Liegenschaften				

Eigentümliches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 124297. Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1948, 18 Uhr.
 Casco Products Corporation, Hancock Avenue 512, Bridgeport (Connecticut Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kotflügelwarner für Motorfahrzeuge; elektrische Zigarrenanzünder und elektrische Windschutzscheibenheizer; elektrische Ventilatoren, Widerstände und Generatorenregler, elektrische Hilfsbeleuchtung für Automobile, elektrische Heizkissen zum therapeutischen Gebrauch, elektrische Antriebsvorrichtungen für Handbohr-, -schleif- und -poliergeräte.

CASCO

Nr. 124298. Hinterlegungsdatum: 3. März 1948, 17 Uhr.
 Aktiengesellschaft Fehlmann Söhne (Les Fils Fehlmann S.A.) (Fehlmann Figli S.A.), Schöffland (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Damenwäsche, Damenschürzen, Damenschürzenkleider, Damenkleider.



Nr. 124299. Hinterlegungsdatum: 9. März 1948, 23 Uhr.
 Fritz Strub & Cie., Import-Gesellschaft für Pennsylvanische Öle (Fred Strub & Co. Import-Company of Pennsylvania Oils), Sevogelstrasse 68, Basel (Schweiz). — Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66273. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Februar 1948 an.

Auto-Öle, andere Schmieröle und Fette.

City-Oil

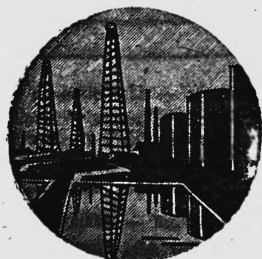
Nr. 124300. Hinterlegungsdatum: 9. März 1948, 23 Uhr.
 Fritz Strub & Cie., Import-Gesellschaft für Pennsylvanische Öle (Fred Strub & Co. Import-Company of Pennsylvania Oils), Sevogelstrasse 68, Basel (Schweiz). — Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66312. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Februar 1948 an.

Auto-Öle, alle andern Schmieröle und Fette.



Nr. 124301. Hinterlegungsdatum: 9. März 1948, 23 Uhr.
 Fritz Strub & Cie., Import-Gesellschaft für Pennsylvanische Öle (Fred Strub & Co. Import-Company of Pennsylvania Oils), Sevogelstrasse 68, Basel (Schweiz). — Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66313. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. Februar 1948 an.

Auto-Öle, alle andern Schmieröle, Fette und verwandte Produkte.



Vigorol

Nr. 124302. Hinterlegungsdatum: 11. März 1948, 19 Uhr.
 James Branch & Sons Limited, «Bective» Shoe Works, Harborough Road, Kingsthorpe, Northampton (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.
 Stiefel, Schuhe und andere Bekleidungsartikel.



Nr. 124303. Hinterlegungsdatum: 15. März 1948, 19 Uhr.
 Gütermann & Co., Birmensdorferstrasse 1, Zürich 4 (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Rohe und gefärbte Seide.



Nr. 124304. Hinterlegungsdatum: 18. März 1948, 17 Uhr.
 Gebr. Wyss, Büron (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Waschmaschinen, Wascherde, Zentrifugen, Bügelmaschinen und ähnliche Apparate.

Wyss

Nr. 124305. Hinterlegungsdatum: 18. März 1948, 17 Uhr.
 Gebr. Wyss, Büron (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Geschirrwashmaschinen.

Purana

Nr. 124306. Hinterlegungsdatum: 18. März 1948, 20 Uhr.
 Unlon Oil Company of California, Mills Building, Bush- und Montgomery-Strassen, San Francisco (Kalifornien, Ver. St. v. Amerika).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Schmieröle.

ARISTO

Nr. 124307. Hinterlegungsdatum: 22. März 1948, 19 Uhr.
 Günther Albert Paul Ellenberger, Siegfriedstrasse 6, Zürich (Schweiz).
 Fabrikmarke.

Nähmaschinen- und Mehrzweckbeleuchtung.

GAPEL

Nr. 124308. Hinterlegungsdatum: 25. März 1948, 10 Uhr.
 Emil Schönenberger, Fabrikant, Notkerstrasse 184, St. Gallen (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Bauelemente.



Nr. 124309. Hinterlegungsdatum: 25. März 1948, 10 Uhr.
 Max Stettler, Marktgasse 46, Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 66884. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. März 1948 an.

Optische, photographische Artikel, Messinstrumente, physikalische Instrumente.



Nr. 124310. Hinterlegungsdatum: 25. März 1948, 19 Uhr.
Lack- und Farbenfabrik Bosshard & Co., Birchstrasse 106, Zürich 11
(Schweiz). — Fabrikmarke.

Farben, Lacke und Polituren.

Mattflex

Nr. 124311. Hinterlegungsdatum: 3. April 1948, 11 Uhr.
Ernst Honegger, Fabrikant, Schaugen bei Hinwil (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Einfädelvorrichtungen für Webschützen.



Nr. 124312. Date de dépôt: 1^{er} avril 1948, 18 h.
Montriant Watch Crystals André-F. Sagne, Combe Grieurin 41, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Verres de montres et articles en verre pour l'horlogerie, la bijouterie et bibelots.



Nr. 124313. Date de dépôt: 1^{er} avril 1948, 18 h.
Montriant Watch Crystals André-F. Sagne, Combe Grieurin 41, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Verres de montres et articles en matière plastique pour l'horlogerie, la bijouterie, articles bibelots, articles d'emballages, de présentation pour étalages ainsi que tous articles d'usage courant pour la cuisine et la décoration intérieure de l'ameublement.



Nr. 124314. Date de dépôt: 3 avril 1948, 13 h.
Era Watch Co. Limited C. Rüeffli-Flury & Co. (Montres Era Société Anonyme C. Rüeffli-Flury & Co.) (Era Uhren Aktiengesellschaft C. Rüeffli-Flury & Co.) (Relojes Era Sociedad Limitada C. Rüeffli-Flury & Co.), place de la Gare 12, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Horlogerie en tous genres et autres instruments chronométriques ainsi que leurs parties (y compris les mouvements électriques); fournitures d'horlogerie; bijouterie.

LOBROVA

Nr. 124315. Date de dépôt: 2 avril 1948, 18 h.
Lumina S.A. (Lumina AG.), Löwenstrasse 1, Zurich 1 (siège principal: Genève) (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 67687. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 avril 1948.

Bougies, veilleuses, cire pour l'éclairage, huiles et graisses pour l'éclairage, le chauffage et le graissage, huiles pour moteurs, alcools pour moteurs.

GOLDEN SHELL

Nr. 124316. Date de dépôt: 2 avril 1948, 18 h.
Lumina S.A. (Lumina AG.), Löwenstrasse 1, Zurich 1 (siège principal: Genève) (Suisse). — Marque de commerce. — Renouvellement de la marque N° 67688. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 avril 1948.

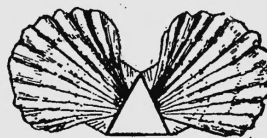
Bougies, veilleuses, cire pour l'éclairage, huiles et graisses pour l'éclairage, le chauffage et le graissage, huiles pour moteurs, alcools pour moteurs.

SINGLE SHELL

Nr. 124317. Date de dépôt: 2 avril 1948, 18 h.

Lumina S.A. (Lumina AG.), Löwenstrasse 1, Zurich 1 [siège principal: Genève] (Suisse). — Marque de commerce. — Renouvellement de la marque N° 67689. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 avril 1948.

Bougies, veilleuses, cire pour l'éclairage, huiles et graisses pour l'éclairage, le chauffage et le graissage, huiles pour moteurs, alcools pour moteurs.

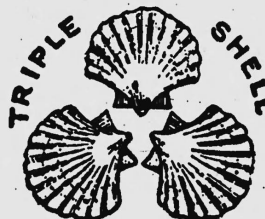


DOUBLE SHELL

Nr. 124318. Date de dépôt: 2 avril 1948, 18 h.

Lumina S.A. (Lumina AG.), Löwenstrasse 1, Zurich 1 [siège principal: Genève] (Suisse). — Marque de commerce. — Renouvellement de la marque N° 67690. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 avril 1948.

Bougies, veilleuses, cire pour l'éclairage, huiles et graisses pour l'éclairage, le chauffage et le graissage, huiles pour moteurs, alcools pour moteurs.



Nr. 124319. Hinterlegungsdatum: 3. April 1948, 12 Uhr.

Saxone Shoe Company, Limited, Titchfield Street 113, Kilmarnock (Schottland, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 67357. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. April 1948 an.

Stiefel und Schuhe.

SAXONE

Nr. 124320. Hinterlegungsdatum 3. April 1948, 12 Uhr.

Saxone Shoe Company, Limited, Titchfield Street 113, Kilmarnock (Schottland, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 67358. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. April 1948 an.

Stiefel und Schuhe.

CABLE

Modification de raison — Firmaänderung

Nr. 99552, 106907, 106908, 112909. — Droguerie et Herboristerie de Bernex S.A., Bernex (Genève, Suisse). — Raison modifiée en LAB S.A. — Enregistré le 12 avril 1948.

Rectification concernant le cliché — Berichtigung betreffend das Kiischee (voir FOSC. N° 283 du 3 décembre 1947)

Nr. 122648. Date de dépôt: 17 novembre 1947, 18 h.
Gottfried Morf, mécanicien outilleur, rue Cernil-Antoine 18, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique.

Machines et outils pour l'industrie horlogère et la petite mécanique de précision.



Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Nr. 123867. — Sicher & Co. GmbH, Luzern (Schweiz). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt durch die Streichung der Wörter Eisenlack und Rostschutzfarben. — Eingetragen am 12. April 1948.

Löschungen — Radiations

Nr. 120816. — Gebrüder Gunzinger AG., Uhrenfabrik Weischenrohr, in Weischenrohr (Solothurn, Schweiz). — Gelöscht am 9. April 1948 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Nr. 123842. — Robert Schmid's Sohn Aktiengesellschaft, Gattikon-Thalwil, in Gattikon-Thalwil (Schweiz). — Gelöscht am 10. April 1948 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Relations économiques entre la Suisse et la Tchécoslovaquie

A la suite de la réforme monétaire de novembre 1945, la Tchécoslovaquie a revalorisé les taux autonomes de son tarif douanier. Aux termes de l'article 3 du Traité de commerce conclu en 1927 entre la Suisse et la République tchécoslovaque, cette revalorisation a pu être étendue également aux droits conventionnels consentis à la Suisse.

Lors des négociations qui eurent lieu à ce sujet, la Tchécoslovaquie a consenti à renoncer pour certains articles textiles aux consolidations douanières suisses. Les autres consolidations suisses prévues dans le dit traité de commerce sont de nouveau applicables.

Les nouveaux droits de douane sont fixés dans un cinquième protocole additionnel au Traité de commerce suisse-tchécoslovaque, signé à Berne le 23 mars 1948.

Cinquième Protocole additionnel

au Traité de commerce, conclu le 16 février 1927 entre la Suisse et la République tchécoslovaque

Signé à Berne le 23 mars 1948

Date de l'entrée en vigueur: 20 avril 1948

Le Conseil fédéral de la Confédération suisse et le président de la République tchécoslovaque sont convenus de modifier le Traité de commerce, conclu le 16 février 1927 entre la Suisse et la République tchécoslovaque, comme suit:

1° La République tchécoslovaque renonce aux droits conventionnels stipulés dans l'Annexe B du Traité de commerce précité sous numéros ci-après du tarif douanier suisse:

	Couvertures (tapis de lit, de table, etc.), découpées:	par 100 kg.
378	— sans travail à l'aiguille ni passementerie, même avec franges venues au tissage ou simplement nouées	Fr. 150.—
379	— avec passementerie ou avec travail à l'aiguille	160.—
	NB. ad 378. Les couvertures qui ne présentent qu'un ourlet cousu ou un simple surfilage (Umwurf) sur les bords, suivent le régime des couvertures sans travail à l'aiguille.	
	NB. ad 378/379. Le linge de lit, de table et de cuisine, en coton, rentre selon son conditionnement dans les n° 378 ou 379. Lorsqu'il ne présente qu'un ourlet cousu ou un simple surfilage (Umwurf) sur les bords, il est admis d'après le n° 378.	
	Couvertures (tapis de lit et de table, etc.) en sole, bourre de sole, sole artificielle, découpées:	
	— sans travail à l'aiguille ni passementerie, même avec franges venues au tissage ou simplement nouées:	
453b	— autres que celles du n° 453a	300.—
454	— avec passementerie ou travail à l'aiguille	400.—
	NB. ad 454. Les couvertures qui ne présentent qu'un ourlet cousu ou un surfilage (Umwurf) sur les bords suivent le régime des couvertures sans travail à l'aiguille.	
	2° La Suisse appliquera aux jus de framboises sucrés classés sous le n° 103 le droit d'entrée de	45.—

3° Tenant compte de la nouvelle réglementation de la monnaie tchécoslovaque en novembre 1945, certains droits de douane du tarif tchécoslovaque consolidés dans le Traité de commerce du 16 février 1927 et ses protocoles additionnels sont majorés en vertu de l'article 3 du dit traité. Les nouveaux taux conventionnels et les textes modifiés figurent dans les Annexes A et C de ce protocole.

Le présent Protocole additionnel qui restera exécutoire jusqu'à l'échéance du Traité de commerce, conclu le 16 février 1927 entre la Suisse et la République tchécoslovaque, auquel il se rapporte, sera ratifié et les instruments de ratification seront échangés à Berne aussitôt que possible.

Il entrera toutefois en vigueur, à titre provisoire, le 20 avril 1948 au plus tard.

En foi de quoi, les soussignés, dûment autorisés à cet effet, ont signé le présent Protocole additionnel.

Fait en double exemplaire, à Berne, le 23 mars 1948.

(signé) Troendle.

(signé) Andriál.

Annexe A

Droits conventionnels modifiés du tarif douanier tchécoslovaque

(Les droits conventionnels et les textes qui ne figurent pas dans cette annexe restent inchangés)

N° du tarif douanier tchécoslovaque	Dénomination des marchandises	Droits par 100 kg. Kcs
	VIII. Animaux de boucherie et de trait	
ex 64	Taureaux: Observation: Taureaux reproducteurs des races tachetée rouge dite du Simmental, tachetée noire dite fribourgeoise, brune et d'Hérens	par pièce 300.—
ex 65	Vaches: Observation: Vaches d'élevage des races tachetée rouge dite du Simmental, tachetée noire dite fribourgeoise, brune et d'Hérens	300.—
ex 66	Jeunes animaux de l'espèce bovine: Observation: Jeunes animaux de l'espèce bovine des races tachetée rouge dite du Simmental, tachetée noire dite fribourgeoise, brune et d'Hérens, pour l'élevage	180.—
ex 67	Veaux: Observation: Veaux des races tachetée rouge dite du Simmental, tachetée noire dite fribourgeoise, brune et d'Hérens, pour l'élevage	50.—
	X. Produits animaux	
ex 81	Cire animale: ex b) préparée (blanchie, teinte, en tablettes ou en boules), même mélangée avec d'autres matières, telles que la cire à greffer, la cire à luter, le mastic de cire et matières similaires: cire à greffer	par 100 kg. 350.—

N° du tarif douanier tchécoslovaque	Dénomination des marchandises	Droits par 100 kg. Kcs
	XIV. Comestibles	
ex 114	Articles de boulangerie (biscuits, cakes, gâteaux, oubies, etc.): biscuits, zwiebacks et cakes	1 200.—
ex 119	Fromages et caillébotte: ex a) fromages: Emmental, Gruyère, Saanen, Sbrinz et autres fromages Spalen, en caissettes, en boîtes, en étain, en papier, etc. en meules et en autres grandes pièces similaires	500.— 360.— 2 000.—
126	Cacao en poudre	2 000.—
ex 127	Cacao en pâte; chocolat, succédanés du chocolat et articles en chocolat: chocolat en blocs et en plaques	1 800.— 2 100.—
ex 131	Comestibles de tout genre, en boîtes, en bouteilles et autres récipients semblables hermétiquement fermés (excepté ceux dénommés sous les N° 114, 123, 126 et 127): farines alimentaires ex Observation 1: lait condensé en blocs pesant au moins 10 kg. lait condensé, autre lait desséché	800.— 330.— 250.— 550.—
ex 132	Comestibles, non spécialement dénommés: farines alimentaires fromage vert de Glaris ex Observation 2: lait condensé en blocs pesant au moins 10 kg. lait condensé, autre lait desséché	800.— 200.— 330.— 250.— 550.—
	XIX. Matières pour la teinture et le tannage	
ex 162	Orseille, persio; indigo; cochenille; extrait de bols de châtaigner; extrait de bols de quebracho; extraits de matières à tanner, non spécialement dénommés: extrait de noix de Galles et extrait de sumac	13.—
ex 163	Extraits de matières tinctoriales, non spécialement dénommés: a) liquides	100.—
	XXII. Coton, fils et articles en coton même mélangés d'autres matières textiles végétales, mais sans mélange de laine ou de soie	
ex 183	Fils de coton: simple, écus: b) au-dessus du N° 12 jusqu'au N° 29 anglais c) au-dessus du N° 29 jusqu'au N° 50 anglais d) au-dessus du N° 50 jusqu'au N° 70 anglais e) au-dessus du N° 70 jusqu'au N° 90 anglais f) au-dessus du N° 90 anglais ex Observations: 1. Fils de coton pour trame, simples, écus, importés pour le tissage d'articles mi-sole, sur tubes courts ou canettes n'ayant pas plus de 22 mm. d'épaisseur (plincops), sur permis et moyennant les conditions et le contrôle à déterminer par ordonnance: ex c) au-dessus du N° 29 jusqu'au N° 50 anglais ex d) au-dessus du N° 50 jusqu'au N° 70 anglais 2. Fils de coton, simples écus, importés pour la fabrication des tulles, rideaux, broderies et dentelles, sur permis et moyennant les conditions et le contrôle à déterminer par ordonnance: ex c) au-dessus du N° 29 jusqu'au N° 50 anglais ex d) au-dessus du N° 50 jusqu'au N° 60 anglais ex d) et ex e) au-dessus du N° 60 jusqu'au N° 80 anglais	290.— 500.— 510.— 580.— 470.—
ex 184	doubles, écus: c) au-dessus du N° 29 jusqu'au N° 50 anglais d) au-dessus du N° 50 jusqu'au N° 70 anglais e) au-dessus du N° 70 jusqu'au N° 90 anglais f) au-dessus du N° 90 anglais ex Observation. Fils de coton, doubles, écus, importés pour le tissage d'articles mi-sole ainsi que pour la fabrication des tulles, rideaux, broderies et dentelles, sur permis et moyennant les conditions et le contrôle à déterminer par ordonnance: ex c) au-dessus du N° 29 jusqu'au N° 50 anglais ex f) au-dessus du N° 90 anglais	580.— 590.— 660.— 640.— 250.— exempts
185	à trois bouts ou plus, retordus une fois, écus: a) jusqu'au N° 12 anglais b) au-dessus du N° 12 jusqu'au N° 29 anglais c) au-dessus du N° 29 jusqu'au N° 50 anglais d) au-dessus du N° 50 anglais ex Observation. Fils de coton, à trois bouts ou plus, au-dessus du N° 60 anglais, importés pour broder (fils à broder), sur permis et moyennant les conditions et le contrôle à déterminer par ordonnance: 1° au-dessus du N° 60 jusqu'au N° 80 anglais	360.— 440.— 650.— 720.— 320.—
186	à trois bouts ou plus, retordus plus d'une fois, écus: a) jusqu'au N° 12 anglais b) au-dessus du N° 12 jusqu'au N° 29 anglais c) au-dessus du N° 29 jusqu'au N° 50 anglais d) au-dessus du N° 50 anglais	440.— 500.— 750.— 870.—
187	Les fils de coton blancs, mercerisés, teints (même imprimés), acquitteront, en plus des droits sur les fils écus correspondants, une surtaxe de: a) blancs b) mercerisés c) teints (même imprimés) d) blancs et mercerisés e) teints (même imprimés) et mercerisés Observation. Dans le trafic contractuel, la surtaxe de ces numéros sera ajoutée aux droits conventionnels sur les fils écus.	140.— 150.— 240.— 240.— 270.—
188	Fils accommodés pour la vente au détail: a) simples ou doubles; à trois bouts ou plus, retordus une fois b) à trois bouts ou plus, retordus plus d'une fois	1 400.— 1 500.—
ex 189	Articles en coton: ordinaires, c'est-à-dire tissus faits de fils du N° 50 et au-dessus, ayant 38 fils ou moins par carré de 5 mm. de côté, à l'exception des tissus dits de Bagdad et de Madras: ex a) unis, même à croisement simple: 1° écus 2° blancs ex b) façonnés: 1° écus 2° blancs	1 000.— 1 300.— 1 300.— 1 700.—
ex 190	ordinaires, serrés, c'est-à-dire tissus faits de fils du N° 50 et au-dessus, ayant plus de 38 fils par carré de 5 mm. de côté, à l'exception des tissus dits de Bagdad et de Madras: ex a) unis, même à croisement simple: 2° blancs ex b) façonnés: 2° blancs	2 000.— 2 200.—

N° du tarif douanier tchécoslovaque	Dénomination des marchandises	Droits par 100 kg. Kcs	N° du tarif douanier tchécoslovaque	Dénomination des marchandises	Droits par 100 kg. Kcs
ex 191	<p>fin, c'est-à-dire tissus faits de fils au-dessus du N° 50 jusqu'au N° 100 inclusivement, à l'exception des tissus dits de Bagdad et de Madras:</p> <p>a) unis, même à croisement simple:</p> <p>1° écrus 2 700.—</p> <p>2° blanchis 4 400.—</p> <p>3° teints 4 700.—</p> <p>4° imprimés, tissés de fils teints 5 000.—</p> <p>b) façonnés:</p> <p>1° écrus 3 400.—</p> <p>2° autres 5 000.—</p>			<p>b) teints:</p> <p>1° en soie artificielle, sans mélange de soie ou de bourre de soie 11 000.—</p> <p>2° autres 15 000.—</p> <p>e) imprimés, tissés de fils teints:</p> <p>1° en soie artificielle, sans mélange de soie ou de bourre de soie 11 800.—</p> <p>2° autres 17 000.—</p>	
ex 192	<p>très fins, c'est-à-dire tissus faits de fils au-dessus du N° 100, à l'exception des tissus dits de Bagdad et de Madras:</p> <p>a) unis, même à croisement simple:</p> <p>1° écrus 3 700.—</p> <p>2° blanchis 5 400.—</p> <p>3° teints 5 700.—</p> <p>4° imprimés, tissés de fils teints 6 100.—</p> <p>b) façonnés:</p> <p>1° écrus 4 300.—</p> <p>2° autres 6 100.—</p> <p>4 300.—</p> <p>Observation. Tissus plumetés</p> <p>Observation aux N° 189 à 194. Les tissus mercerisés en pièce et les tissus faits, en tout ou en partie, de fils mercerisés ainsi que les velours et rubans de cette espèce, acquittent dans le trafic contractuel, en plus du droit conventionnel sur le tissu correspondant, une surtaxe de 200.—</p>		<p>ex 252</p> <p>Articles à points de maille et de tricot:</p> <p>d) non spécialement dénommés:</p> <p>1° en soie artificielle, sans mélange de soie ou de bourre de soie 15 000.—</p> <p>2° autres 25 000.—</p> <p>ex 253</p> <p>Rubannerie:</p> <p>c) autre:</p> <p>1° non façonnée 20 000.—</p> <p>2° façonnée 22 000.—</p> <p>ex 254</p> <p>Passenterie et boutons:</p> <p>tresses pour chapeaux 7 500.—</p> <p>Articles en mi-soie (en soie, bourre de soie ou soie artificielle, combinées avec d'autres matières textiles):</p> <p>ex 255</p> <p>Articles en mi-soie, brodés; tulles et tissus à réseaux façon tulle, gazes (aussi crêpe et crêpon tissés); dentelles et fichus en dentelles:</p> <p>articles en mi-soie, brodés; gazes (aussi crêpe et crêpon tissés) 12 000.—</p> <p>Tissus mi-soie, non spécialement dénommés 9 000.—</p> <p>ex 258</p> <p>Articles à points de maille et de tricot:</p> <p>d) non spécialement dénommés 10 000.—</p> <p>ex 260</p> <p>Passenterie et boutons:</p> <p>tresses pour chapeaux 4 000.—</p>		
ex 198	<p>Broderies:</p> <p>a) bandes pour garnitures (bandes, entre-deux):</p> <p>1° brodées seulement sur le bord 12 500.—</p> <p>2° autres (brodées aussi dans le fond) 14 400.—</p> <p>ex b) tulles et dentelles brodés:</p> <p>tulles brodés 14 400.—</p> <p>c) non spécialement dénommés 12 500.—</p> <p>ex 200</p> <p>Articles à points de maille et de tricot:</p> <p>d) non spécialement dénommés 5 000.—</p> <p>XXIII. Lin, chanvre, jute et autres matières textiles végétales non spécialement dénommées, fils et articles de ces matières, sans mélange de coton, de laine ou de soie</p>		<p>ex 256</p> <p>Articles à points de maille et de tricot:</p> <p>d) non spécialement dénommés 10 000.—</p> <p>ex 267</p> <p>Passenterie et boutons:</p> <p>tresses pour chapeaux 4 000.—</p> <p>XXVI. Articles confectionnés</p> <p>ex 267</p> <p>Chapeaux d'hommes et de garçons:</p> <p>ex c) en paille, en liber, en copeaux de bois et autres matières:</p> <p>ex 1° non garnis: chapeaux-tuyaux, conformes aux modèles déposés, importés par les bureaux de douane de Praha et de Cheb 6.50</p> <p>ex 268</p> <p>Chapeaux de dames et de fillettes, de tout genre:</p> <p>ex a) non garnis: chapeaux-tuyaux, conformes aux modèles déposés, importés par les bureaux de douane de Praha et de Cheb 8.50</p> <p>XXVIII. Articles en paille, roseau, liber, copeaux et matières similaires, non dénommés dans les autres classes du tarif</p> <p>ex 281</p> <p>Articles tressés, non spécialement dénommés:</p> <p>ex b) fins, en tant qu'ils ne sont pas rangés sous la lettre e, même combinés avec des matières communes: tresses pour chapeaux, de paille et de copeaux: brutes ou blanchies 50.—</p> <p>ex c) très fins, c'est-à-dire tissés ou entrelacés avec des fils de soie ou autres, du crin ou des fils métalliques, même combinés avec d'autres matières communes ou fines: tresses pour chapeaux 1 800.—</p> <p>ex d) combinés avec d'autres matières très fines: tresses pour chapeaux 2 600.—</p> <p>XXIX. Papier et articles en papier</p> <p>ex 300</p> <p>Articles en papier, carton ou pâte à papier, non spécialement dénommés:</p> <p>ex b) en papier ou avec papier des N° 290b, 294 et 296c, ainsi que tous les articles avec images ou peintures:</p> <p>ex 2° autres: imprimés, avis et affiches 1 200.—</p> <p>ex 315</p> <p>XXX. Caoutchouc et gutta-percha et articles de ces matières</p> <p>Tissus et étoffes à points de maille, recouverts, imprégnés, enduits de caoutchouc ou réunis au moyen de couches intérieures de caoutchouc, lorsque les fils dont ils sont faits sont:</p> <p>b) en autres matières textiles, y compris le feutre de ces matières 1 800.—</p> <p>Articles en cuir:</p> <p>340</p> <p>Chaussures de tout genre, entièrement ou partiellement en cuir, même combinées avec des matières textiles ou avec d'autres matières, pesant par paire:</p> <p>a) plus de 1200 g. 1 600.—</p> <p>b) plus de 600 g. jusqu'à 1200 g. 2 000.—</p> <p>c) 600 g. ou moins 3 600.—</p> <p>XXXIV. Articles en bois, articles en matières à tourner et à sculpter</p> <p>ex 356</p> <p>Articles non spécialement dénommés, en bois ordinaire, même rabotés (unis ou profilés), grossièrement tournés ou grossièrement sculptés, même collés, emboîtés ou autrement assemblés:</p> <p>ex c) passés au mordant, teints, vernis, laqués, polis ainsi que tous les articles combinés avec du cuir ou des matières ordinaires, excepté ceux tarifés à la lettre b: ex 2° en bois dur ou plaqués (de bois ordinaire): skis 800.—</p> <p>ex 357</p> <p>Articles non spécialement dénommés en bois fins ou plaqués de bois fins, même rabotés (unis ou profilés), grossièrement tournés ou grossièrement sculptés, même collés, emboîtés ou autrement assemblés:</p> <p>ex b) passés au mordant, teints, vernis, laqués, polis ainsi que tous les articles combinés avec du cuir ou des matières ordinaires, excepté ceux tarifés à la lettre a: skis et bâtons de skis 800.—</p> <p>ex 358</p> <p>Articles non spécialement dénommés en bois, finement tournés ainsi que tous les articles avec ornements obtenus au feu, par estampage ou fraisage, même combinés avec du cuir ou des matières ordinaires; articles rembourrés, mais non recouverts skis et bâtons de kils 1 000.—</p> <p>Observation. Articles dits d'Interlaken, de Brienz et de l'Oberland bernois, conformes aux modèles déposés, importés par les bureaux de douane de Karlovy Vary, Cheb et Bratislava 680.—</p> <p>ex 359</p> <p>Articles non spécialement dénommés en bois, finement ajourés ou sculptés; articles en bois dorés, argentés ou bronzés (à l'exception des baguettes et des cadres en bois); articles en bois finement peints; articles non spécialement dénommés en bois, combinés avec des matières fines, à l'exception du cuir et des garnitures en matières textiles: caractères en bois et groupements de caractères en bois 750.—</p> <p>Observation. Articles dits d'Interlaken, de Brienz et de l'Oberland bernois, conformes aux modèles déposés, importés par les bureaux de douane de Karlovy Vary, Cheb et Bratislava 840.—</p> <p>ex 360</p> <p>Articles non spécialement dénommés en bois, avec incrustations (boule, marqueterie, mosaïque de bois); articles non spécialement dénommés en bois, avec revêtements de toute sorte: Observation. Articles dits d'Interlaken, de Brienz et de l'Oberland bernois, conformes aux modèles déposés, importés par les bureaux de douane de Karlovy Vary, Cheb et Bratislava 1 200.—</p>		
ex 212	<p>Articles en lin, chanvre, jute, etc.:</p> <p>Broderies:</p> <p>a) bandes pour garnitures (bandes, entre-deux):</p> <p>1° brodées seulement sur le bord 14 700.—</p> <p>2° autres (brodées aussi dans le fond) 16 000.—</p> <p>ex b) tulles brodés 15 200.—</p> <p>c) non spécialement dénommés 14 700.—</p> <p>ex 215</p> <p>Passenterie et boutons:</p> <p>tresses pour chapeaux:</p> <p>a) écrues ou blanchies 150.—</p> <p>b) teintes 750.—</p> <p>ex 219</p> <p>Articles de corderie et articles pour usages techniques:</p> <p>c) tuyaux, tissés ou tressés 1 200.—</p> <p>XXIV. Laine, fils de laine et articles en laine, même mélangés d'autres matières textiles, à l'exception de la soie</p> <p>Fils:</p> <p>225</p> <p>Fils de laine peignée, non spécialement dénommés:</p> <p>a) écrus, simples:</p> <p>1° jusqu'au N° 45 métrique 260.—</p> <p>2° au-dessus du N° 45 métrique 450.—</p> <p>b) écrus, à deux ou plusieurs bouts:</p> <p>1° jusqu'au N° 45 métrique 370.—</p> <p>2° au-dessus du N° 45 métrique 630.—</p> <p>c) blanchis, teints, imprimés, simples:</p> <p>1° jusqu'au N° 45 métrique 680.—</p> <p>2° au-dessus du N° 45 métrique 900.—</p> <p>d) blanchis, teints, imprimés, à deux ou plusieurs bouts:</p> <p>1° jusqu'au N° 45 métrique 900.—</p> <p>2° au-dessus du N° 45 métrique 1 100.—</p> <p>e) mélangés, teints en laine ou imprimés, de même que les fils peignés mélangés avec de la laine non teinte (blanche écrue):</p> <p>1° simples 770.—</p> <p>2° à deux ou plusieurs bouts, même en fils de différentes couleurs 900.—</p> <p>Articles en laine:</p> <p>ex 233</p> <p>Articles à points de maille et de tricot:</p> <p>d) non spécialement dénommés:</p> <p>1° pesant plus de 1 kg. par douzaine de pièces ou par douzaine de paires 5 200.—</p> <p>2° pesant 1 kg. ou moins par douzaine de pièces ou par douzaine de paires 7 000.—</p> <p>235</p> <p>Broderies exécutées avec de la soie 7 000.—</p> <p>236</p> <p>Broderies exécutées avec d'autres matières 5 800.—</p> <p>XXV. Soie et articles en soie, même mélangés d'autres matières textiles</p> <p>ex 242</p> <p>Soie (dévidée ou filée), même retorse:</p> <p>c) teinte:</p> <p>1° en noir 1 200.—</p> <p>2° en d'autres couleurs 1 560.—</p> <p>243</p> <p>Bourre de soie (déchets de soie filés), même retorse:</p> <p>b) teinte:</p> <p>1° en noir 740.—</p> <p>2° en d'autres couleurs 940.—</p> <p>244</p> <p>Soie artificielle:</p> <p>a) écrue ou blanche, non teinte:</p> <p>1° simple 1 750.—</p> <p>2° retorse 2 300.—</p> <p>b) teinte:</p> <p>1° simple 2 600.—</p> <p>2° retorse 2 600.—</p> <p>246</p> <p>Fils retors à coudre de soie, de bourre de soie ou de soie artificielle, même combinés avec d'autres matières textiles, blanchis ou teints, conditionnés pour la vente au détail</p> <p>Articles entièrement en soie (en soie, bourre de soie ou soie artificielle):</p> <p>247</p> <p>Articles entièrement en soie, brodés 20 000.—</p> <p>ex 248</p> <p>Tulles et tissus à réseaux façon tulle; gazes (aussi crêpe et crêpon tissés); dentelles et fichus en dentelles: gazes (aussi crêpe et crêpon tissés) 20 000.—</p> <p>dentelles et fichus en dentelles 15 500.—</p> <p>249</p> <p>Tissus à binter, de soie 10 000.—</p> <p>Observation. Le fait que les tissus à bluter, de soie, ont été confectionnés pour des usages de menuiserie n'entre pas en considération pour le dédouanement.</p> <p>250</p> <p>Tissus entièrement en soie, non spécialement dénommés:</p> <p>a) écrus:</p> <p>1° en soie artificielle, sans mélange de soie ou de bourre de soie 10 000.—</p> <p>2° autres 13 500.—</p>				

N° du tarif douanier tchécoslovaque	Dénomination des marchandises	Droits par 100 kg. Kcs	N° du tarif douanier tchécoslovaque	Dénomination des marchandises	Droits par 100 kg. Kcs
ex 361	Articles non spécialement dénommés, en matières à tourner et à sculpter autres que le bois:		ex 496	Tiges, barres et fils (laminés, tréfilés ou étirés):	
ex b)	en os, corne et autres matières animales à sculpter non dénommées sous lettre e, même combinés avec des matières ordinaires ou fines:		d)	en cuivre, nickel, aluminium et autres métaux communs ou alliages de métaux communs, d'une épaisseur de:	
ex 2° autres:	peignes, épingles et barrettes à cheveux	2 400.—	1°	plus de 0,5 mm.	300.—
ex e)	en ivoire, nacre, écaille, véritables ou imités, même combinés avec des matières ordinaires, fines ou d'autres matières très fines:	5 400.—	2°	plus de 0,25 mm. jusqu'à 0,5 mm.	380.—
ex 362	Articles de fantaisie (bibelots et articles de toilette):		3°	0,25 mm. ou moins	420.—
ex a)	en bois ou en matières à sculpter du N° 361a, même combinés avec des matières ordinaires ou fines:		ex 497	Tiges, barres et fils, polis, vernis, laqués, nickelés, laitonnés, cuivrés, ou recouverts d'autres métaux communs, estampés à dessins:	
Observation.	Articles dits d'Interlaken, de Brienz et de l'Oberland bernois, conformes aux modèles déposés, importés par les bureaux de douane de Karlovy Vary, Cheb et Bratislava	1 500.—	b)	cuivre, nickel, aluminium et autres métaux communs ou alliages de métaux communs, d'une épaisseur de:	
ex b)	les mêmes, combinés avec des matières très fines:		1°	plus de 0,25 mm.	720.—
Observation.	Articles dits d'Interlaken, de Brienz et de l'Oberland bernois, conformes aux modèles déposés, importés par les bureaux de douane de Karlovy Vary, Cheb et Bratislava	2 800.—	2°	0,25 mm. ou moins	720.—
	XXXVI. Ouvrages en pierre,		ex 505	Feuilles de plomb et d'étain (tain), brutes, avec dessins, colorées ou laquées; capsules pour bouteilles, tubes et articles similaires, en étain, en plomb étamé ou alliages de plomb: feuilles d'étain (tain)	1 200.—
	c'est-à-dire en pierres, en terres non cuites, en ciment et en mélange de pierres		feuilles de plomb, capsules pour bouteilles ainsi que tubes, en étain, en plomb étamé ou alliages de plomb	960.—	
ex 364	Plaques de pierre, d'une épaisseur de 16 cm. ou moins (à l'exception des plaques d'ardoise et des pierres lithographiques):		ex 517	Articles, non spécialement dénommés, en cuivre et autres métaux communs non dénommés ailleurs ou alliages non dénommés ailleurs de métaux communs, même combinés avec des matières ordinaires:	
ex b)	ayant subi une main-d'œuvre ultérieure, même passées à la meule ou polies:		ex a)	ayant subi un travail ordinaire: clous et clavettes de tapissier; œillets pour bâches; garnitures pour wagons, meubles, fenêtres et portes; meubles; articles d'éclairage; ustensiles de ménage en cuivre et en laiton, à l'exception des ustensiles de table	1 100.—
ex 1°	en pierres autres que celles dénommées sous 2 et 3:	35.—	autres, à l'exception des chauffe-eau automatiques	1 400.—	
ex 404	Pierres artificielles, à meuler et à aiguiser, même combinées avec du bois, du fer ou d'autres métaux communs:	300.—	ex b)	finement travaillés: clous et clavettes de tapissier; œillets pour bâches; meubles; ustensiles de ménage en cuivre et en laiton, à l'exception des ustensiles de table	2 200.—
a)	en émeri, en carborundum et autres matières dures à meuler similaires		520	Articles de tout genre, en aluminium ou alliages semblables à l'aluminium, même combinés avec des matières ordinaires ou fines:	
ex 409	Articles en pierre, combinés avec d'autres matières, à moins que cette combinaison ne soit spécialement prévue dans d'autres numéros de la présente classe:		a)	pour usages techniques	2 000.—
ex a)	combinés avec des matières ordinaires: articles en mica ou en micaïte; papier à polir	850.—	b)	autres:	
ex b)	combinés avec des matières fines: articles en mica ou en micaïte; toile à polir	1 800.—	1°	feuilles d'aluminium	2 500.—
	XXXVIII. Fer et articles en fer		2°	autres articles	2 700.—
441	Fer et articles semi-ouvrés en fer:		XL	Machines, appareils et leurs pièces détachées, en bois, en fer ou en métaux communs, à l'exception de ceux rangés dans les classes XLI et XLII	
a)	Raccords pour tuyaux (fittings) et brides en fer malléable:		ex 526	Chaudières à vapeur; appareils à distiller, appareils frigorifiques et pour la cuisson; réservoirs et tanks; tous ces appareils complètement achevés, même avec leurs armatures montées:	
1°	raccords pour tuyaux (fittings)	470.—	ex a)	en fer: appareils à distiller, appareils frigorifiques et pour la cuisson	520.—
2°	brides	360.—	ex b)	en fer, avec parties en métaux communs: appareils à distiller, appareils frigorifiques et pour la cuisson	640.—
b)	finement travaillés:		ex c)	en métaux communs: appareils à distiller, appareils frigorifiques et pour la cuisson	900.—
1°	raccords pour tuyaux (fittings)	630.—	ex 528	Moteurs à vapeur et autres moteurs non spécialement dénommés (à l'exception des moteurs rangés dans les classes XLI et XLII); machines de travail faisant corps avec des moteurs à vapeur (dragues à vapeur, grues à vapeur, marteaux-pilons à vapeur, pompes à vapeur, pompes à incendie à vapeur et machines analogues); pesant par pièce:	
2°	brides	490.—	ex c)	plus de 25 q. jusqu'à 100 q.: turbines à vapeur	660.—
ex 445	Articles en tôle, non spécialement dénommés:		ex d)	plus de 100 q. jusqu'à 1000 q.: turbines à vapeur	550.—
ex d)	oxydés, peints, imprimés, bronzés, laqués, émaillés ou en tôle à dessins; même combinés avec des matières ordinaires:		ex e)	plus de 1000 q.: turbines à vapeur	480.—
ex 2° autres:	carcasses pour réflecteurs, destinées aux véhicules à moteurs: laquées émaillées	760.— 1 250.—	ex 534	Métiers à tisser et à bonneterie ainsi que machines auxiliaires pour le tissage et la bonneterie:	
ex e)	polis, cuivrés, recouverts de laiton, nickelés, plaqués de cuivre, d'alliages de cuivre ou d'aluminium ou argentés; même combinés avec des matières ordinaires ou fines: carcasses pour réflecteurs, destinées aux véhicules à moteurs: chromées	1 250.—	ex b)	autres: métiers à tisser et ourdissoirs, pour le tissage de la sole	320.—
ex 457	Limes et râpes, taillées sur une longueur de:		Observation:	Le droit conventionnel de 320 Kcs ne s'applique pas aux métiers mécaniques Jacquard et Verdol et autres semblables.	
b)	150 mm. à 250 mm.	1 300.—	ex 535	Machines à coudre et machines à tricoter:	
c)	moins de 150 mm.	1 600.—	a)	bâties, même démontées	400.—
ex 461	Clous et pointes:		ex b)	têtes et parties finies de têtes (à l'exception des aiguilles): têtes de machines à tricoter	1 650.—
ex d)	finement travaillés ainsi que clous de toute sorte avec têtes d'autres matières ordinaires: clous et clavettes de tapissier	580.—	ex c)	parties détachées de têtes, non finies, même en fonte brute; machines à coudre et à tricoter avec bâties: machines à tricoter avec bâties	1 150.—
ex 463	Vis, écrous et boulons, filetés:		537	Machines et appareils, non spécialement dénommés, en métaux communs (c'est-à-dire avec plus de 50% de métaux communs)	660.—
ex a)	bruts, dont l'épaisseur de la tige ou le diamètre de l'ouverture de l'écrou mesure:		ex 538	Machines et appareils, non spécialement dénommés, autres, pesant par pièce:	
4°	moins de 4 mm.	730.—	ex a)	2 q. ou moins: pompes à liquide et pompes à air; compresseurs pour installations frigorifiques et pour installations de la fabrication de la glace; mélangeuses, pétrisseuses et batteuses pour boulangeries et confiseries; moulins à cylindres pour la meunerie; broyeurs à cylindres pour la fabrication du chocolat et l'industrie céramique	630.—
ex b)	ayant subi un travail ordinaire ou fin et dont l'épaisseur de la tige ou le diamètre de l'ouverture de l'écrou mesure:		ventilateurs, exhauteurs et machines soufflantes	560.—	
4°	moins de 4 mm.	850.—	broyeurs à meule	500.—	
ex 476	Moules en fer, autres que ceux constituant des ouvrages de serrurerie d'art; engins de gymnastique:		ex b)	de 2 q. jusqu'à 10 q.: pompes à liquide et pompes à air; compresseurs pour installations frigorifiques et pour installations de la fabrication de la glace; mélangeuses, pétrisseuses et batteuses pour boulangeries et confiseries; moulins à cylindres pour la meunerie; broyeurs à cylindres pour la fabrication du chocolat et l'industrie céramique	580.—
ex b)	ayant subi un travail ordinaire autre ou fin, même combinés avec d'autres matières: tables et armoires pour instruments d'opération, sièges d'opération et tables d'opération	1 300.—	ventilateurs, exhauteurs et machines soufflantes	560.—	
ex 483	Articles en fer malléable, non spécialement dénommés, même combinés avec de la fonte non malléable ou du bois:		broyeurs à meule	460.—	
a)	bruts ou frottés ou grossièrement recouverts d'un enduit, pesant par pièce:		machines rotatives à imprimer le papier	140.—	
1°	plus de 25 kg.	160.—	ex c)	plus de 10 q.: pompes à liquide et pompes à air; compresseurs pour installations frigorifiques et pour installations de la fabrication de la glace; mélangeuses, pétrisseuses et batteuses pour boulangeries et confiseries; moulins à cylindres pour la meunerie; broyeurs à cylindres pour la fabrication du chocolat et l'industrie céramique	500.—
2°	plus de 3 kg. jusqu'à 25 kg.	190.—	ventilateurs	500.—	
3°	plus de 0,5 kg. jusqu'à 3 kg.	220.—	broyeurs à meule	400.—	
4°	0,5 kg. ou moins	260.—	machines rotatives à imprimer le papier	120.—	
ex c)	finement travaillés, pesant par pièce:				
ex 2°	plus de 3 kg. jusqu'à 25 kg.: paliers à billes et à rouleaux (à l'exception de ceux pour vélocipèdes)	100.—			
ex 3°	plus de 0,5 kg. jusqu'à 3 kg.: paliers à billes et à rouleaux (à l'exception de ceux pour vélocipèdes)	110.—			
ex 485	Articles en fer combinés avec des matières fines: Clous et clavettes de tapissier	2 000.—			
	XXXIX. Métaux communs et articles en métaux communs				
ex 491	Tôles et plaques (laminées, étirées), sans travail ultérieur:				
d)	en cuivre, nickel, aluminium et autres métaux communs non spécialement dénommés ou alliages non spécialement dénommés de métaux communs, d'une épaisseur de:				
1°	plus de 0,5 mm.	300.—			
2°	0,5 mm. ou moins	380.—			
ex 492	Tôles et plaques, embouties ou percées:				
ex d)	en cuivre, nickel, aluminium et autres métaux communs non spécialement dénommés ou alliages non spécialement dénommés de métaux communs:				
1°	disques (rondelles) en aluminium	380.—			
2°	disques (rondelles) en cuivre ou laiton	550.—			

N° du tarif douanier tchécoslovaque	Dénomination des marchandises	Droits par 100 kg. Kcs
	ex Observations à la classe XL.	
	2° Pour la tarification des machines, des appareils ou de leurs pièces détachées, il ne sera pas tenu compte de la combinaison avec d'autres matières	
	ex 3° Seront taxés comme parties détachées de machines ou d'appareils, les objets non spécialement tarifés, qui ne peuvent servir à aucun autre usage qu'à la composition de machines ou d'appareils.	
	XLII. Machines et appareils électriques et objets servant à des usages électro-techniques	
539	Dynamos et moteurs électriques (à l'exception des moteurs d'automobiles), même s'ils font corps avec des dispositifs ou appareils mécaniques; transformateurs (convertisseurs rotatifs on fixes); pesant par pièce:	
	a) 25 kg. ou moins:	1 000.—
	démarrateurs pour véhicules à moteur et avions	1 450.—
	ventilateurs électriques et moteurs électriques pour ventilateurs	1 650.—
	autres	1 200.—
	b) plus de 25 kg. jusqu'à 5 q.	900.—
	c) plus de 5 q. jusqu'à 30 q.	820.—
	d) plus de 30 q. jusqu'à 80 q.	600.—
	e) plus de 80 q.	
ex 540	Appareils électriques de télégraphie, de sonnerie, à signaux et de sûreté pour chemins de fer; téléphones et microphones; parafoudres (à l'exception des paratonnerres); appareils de mesure et compteurs électriques; pesant par pièce:	
	ex a) 5 kg. ou plus:	
	appareils électriques de télégraphie, téléphones et microphones, à l'exception des appareils de télégraphie et de téléphonique sans fil	3 500.—
	appareils de mesure et compteurs électriques	2 500.—
	ex b) moins de 5 kg.:	
	appareils électriques de télégraphie, téléphones et microphones, à l'exception des appareils de télégraphie et de téléphonique sans fil	5 000.—
	appareils de mesure et compteurs électriques, pesant par pièce:	
	1° plus de 1,5 kg.	4 350.—
	2° 1,5 kg. ou moins	5 500.—
543	Appareils électriques et dispositifs électro-techniques (régulateurs, résistances, démarrateurs et articles similaires), non spécialement dénommés:	
	démarrateurs électriques pour véhicules à moteur et avions	1 000.—
	baies de charbon, montées; appareils électriques pour la cuisson et le chauffage; piles sèches; dispositifs électriques d'allumage pour moteurs à combustion et à explosion (aussi pour moteurs d'automobiles et d'aéroplanes); dispositifs électriques de démarrage, d'éclairage et de signaux pour véhicules à moteurs; accumulateurs	2 000.—
	autres, pesant par pièce:	
	1° 25 kg. ou moins	2 500.—
	2° plus de 25 kg. jusqu'à 2 q.	2 250.—
	3° plus de 2 q.	2 000.—
	XLIV. Instruments et horlogerie	
	Instruments (à l'exception de ceux rangés dans la classe XLI et des instruments de musique):	
ex 576	Instruments, non spécialement dénommés:	par kg.
	ex b) autres:	
	phonographes et appareils analogues, à l'exception des disques pour ceux-ci	15.—
	Instruments de musique:	
ex 582	Instruments de musique, non spécialement dénommés:	par 100 kg.
	boîtes à musique	560.—
	Horlogerie:	
585	Montres:	par pièce
	a) avec boîtes en or:	
	1° montres pour bracelets; montres dont la carrure mesure au plus grand diamètre extérieur 3,5 cm. ou moins	42.—
	2° autres	50.—
	b) avec boîtes en argent (même dorées):	
	1° montres pour bracelets; montres dont la carrure mesure au plus grand diamètre extérieur 3,5 cm. ou moins	20.—
	2° autres	22.—
	c) avec d'autres boîtes (même dorées ou argentées)	12.—
586	Boîtes de montres:	
	a) en or:	
	1° pour montres-bracelets; pour montres dont la carrure mesure au plus grand diamètre extérieur 3,5 cm. ou moins	33.—
	2° pour autres montres	42.—
	b) en argent (même dorées):	
	1° pour montres-bracelets; pour montres dont la carrure mesure au plus grand diamètre extérieur 3,5 cm. ou moins	12.—
	2° pour autres montres	13.50
	c) autres (même dorées ou argentées)	8.50
587	Mouvements de montres, de même que les platines et ébauches	8.—
588	Fournitures de montres:	par 100 kg.
	a) ni argentées ni dorées	1 400.—
	b) argentées ou dorées	2 800.—
ex 589	Horloges et mouvements d'horloges, non spécialement dénommés; cadres d'horloges; pignons avec tenons fixés et roues rivées:	
	montres et mouvements de montres pour automobiles; montres-portefeuilles; pendules dites nenchâtelaises; pendinettes de table et de cheminée	2 400.—
	XLVI. Matières chimiques auxiliaires et produits chimiques	
	Autres matières chimiques auxiliaires et produits chimiques:	
614	Gluten; gomme d'amidon (dextrine et coïles de dextrine) et autres succédanés de la gomme, non spécialement dénommés; coïle d'amidon, apprêts et produits amyliques similaires pour encollage et l'apprêt:	
	a) gluten	750.—
	Observation. Gluten (à l'exception du gluten de froment), importé pour la fabrication de condiment pour soupes, sur permis et moyennant les conditions et le contrôle à déterminer par ordonnance	200.—
	b) autres	340.—
ex 622	Matières chimiques auxiliaires et produits chimiques, non spécialement dénommés:	
	ex d) autres:	
	métaldéhyde à l'état solide (matière combustible à l'état solide « Meta »)	85.—
	XLVII. Vernis, colorants, produits médicaux et parfumerie	
	Colorants:	
626	Colorants, non spécialement dénommés	800.—

Annexe C au Traité de commerce de 1927

Dispositions additionnelles

(Droits d'entrée sur le territoire douanier tchécoslovaque)

Tous les textes de cette Annexe restent sans changement à l'exception des dispositions suivantes:

Ad nos 64 à 67 du tarif. Les animaux pour la reproduction et l'élevage, des races dénommées à l'Annexe A, bénéficieront, lors de l'importation, des avantages douaniers prévus, si l'importateur présente l'attestation prescrite, émanant de l'Union des agriculteurs tchèques ou de l'Union des agriculteurs slovaques. Cette attestation doit être confirmée par la constatation du vétérinaire officiel tchécoslovaque, chargé de la visite sanitaire à l'importation, établissant que, conformément aux indications du passavant suisse, il s'agit bien d'animaux pour la reproduction et l'élevage, des races indiquées sur l'attestation.

Ad n° 114 du tarif. Les biseuits, zwiebacks et eakes bénéficient du droit conventionnel de 1200 Kcs, même s'ils sont additionnés de sucre.

Ad n° 119 du tarif. 2. Si la République tchécoslovaque concède à un Etat tiers quelconque, pour n'importe quelle autre sorte de fromages du n° 119 a du tarif, un droit plus bas que celui fixé à l'Annexe A pour les sortes de fromages suisses classées sous le n° 119a, ce même droit sera aussi appliqué aux sortes de fromages suisses dénommées à l'Annexe A sous le n° 119a.

3. Sont considérés comme fromages de table fins, outre les fromages fins par leur qualité, aussi tous les fromages importés en petites caissettes, boîtes, cartons, enveloppés de feuilles d'étain, de papier, etc.; ces emballages intérieurs (boîtes, cartons, etc.) sont dédouanés avec la marchandise. Les fromages dénommés à l'Annexe A sous le n° 119a, en meules, sont dédouanés au taux de 360 Kcs.

Ad nos 131 et 132 du tarif. Les farines alimentaires bénéficient du droit conventionnel de 800 Kcs, même si elles sont additionnées de sucre.

Le lait condensé et le lait desséché bénéficient du droit conventionnel de 300 Kcs, 250 Kcs ou 550 Kcs, même s'ils sont additionnés de sucre.

Ad Observation après le n° 192. Par tissus plumetés (même teints, imprimés ou tissés de fils teints, sans égard au conditionnement et à la finesse des fils employés à leur fabrication), on comprend les tissus brochés, avec motifs faisant l'effet de broderies, dans lesquels le fil brocheur, dans les limites des figures tissées, reste entièrement flottant au moins sur l'une des faces et partiellement sur l'autre. Ces tissus se distinguent des broderies du fait que, dans les premiers, le fil brocheur, à chaque répétition du motif, prend toujours exactement les mêmes fils du tissu de fond et paraît lié par eux comme par tissage, ce qui n'est pas le cas dans les broderies. Si le montant des droits qui en résulte est moins élevé que par l'application du taux de 4300 Kcs par 100 kg., la taxation des tissus plumetés d'après le conditionnement du tissu de fond aura lieu sur demande de l'importateur, à condition que les fils brocheurs aient été préalablement enlevés du coupon nécessaire à la détermination du poids du tissu de fond. Dans les plumetés tissés à double largeur et qui sont partagés en deux dans le sens de la longueur pour la mise en pièce, les simples ourlets de sûreté cousus sur le bord coupé pour empêcher le tissu de s'effiler n'entrent point en ligne de compte pour la taxation.

Ad nos 585 et 587 du tarif. Si le droit actuel de 8 Kcs du n° 587 du tarif (mouvements de montres) était réduit par voie autonome ou conventionnelle, les droits du n° 585 subirait la même réduction.

Ad n° 622 du tarif. Le métaldéhyde à l'état solide (matière combustible à l'état solide « Meta ») bénéficiera du droit conventionnel de 85 Kcs, même s'il est emballé pour la vente au détail.

Modification du tarif d'usage des douanes

Sur la base du Traité de commerce conclu entre la Suisse et la République tchécoslovaque en 1927, des négociations furent engagées récemment entre les deux Pays au sujet de diverses questions douanières. Le 23 mars 1948 le Conseil fédéral en a approuvé le résultat et ce même jour un 5^e protocole additionnel audit traité de commerce a été signé (voir publication précédente).

Ces négociations et le 5^e protocole additionnel impliquent les modifications suivantes du tarif des douanes suisses, qui entreront en vigueur le 20 avril 1948:

I. Réduction du taux pour les positions ci-après:

Nméro du tarif	Désignation de la marchandise	Ancien taux francs par quintal	Taux conventionnel francs par quintal
77 a	Jambon, salé, fumé	75.—	65.—
264 b	Sièges (grands et petits) en bois de hêtre courbé, non rembourrés	70.—	53.—
271	Ouvrages en bois de tout genre, finis, non dénommés ailleurs au tarif général, autres que bruts	50.—	40.—
294	Papiers d'emballage, non dénommés ailleurs au tarif général, huilés compris	20.—	15.—
430	Nattes et tapis, tissés, en jute	90.—	75.—
513	Vannerie sans hâti:		
	— brute ou passée au mordant:		
	— en osier écoré, en copeaux de bois, en jonc	40.—	32.—
531	Cols de chemises, plastrons, chemisettes, manchettes, etc., en coton, lin, ramie, etc.	300.—	250.—
678	Poterie à cassure blanche ou jaunâtre; porcelaine, biscuit	40.—	35.—
692	Verrerie et gobeletterie, non polies, de verre blanc	15.—	12.—
1145	Quincaillerie et articles de fantaisie, de tout genre; mercerie non dénommés ailleurs au tarif général	120.—	100.—
1146	Bijouterie fausse, à l'exception de celle rentrant dans le n° 1146 a	400.—	370.—

II. Nouvelles positions de tarif et stipulations conventionnelles, subdivisions de numéros de tarif:

Número du tarif et remarques	Désignation de la marchandise	Taux conventionnel à appliquer francs par quintal
29 c	Jus de framboises, sans sucre, avec ou sans alcool (ancienne taxation: N° 29 b à 35 fr.)	25.—
43 c	Concombres et cornichons, conservés au vinaigre ou autrement, en récipients de tout genre pesant plus de 5 kg. (ancienne taxation: N° 43 b à 30 fr.)	20.—
103 d	Jus de framboises, avec sucre, avec ou sans alcool (ancienne taxation: N° 103 à 100 fr.)	45.—
114 a	Bière en fûts d'une contenance de 2 hl. ou moins	9.—
114 a'	Extrait de malt en fûts d'une contenance de 2 hl. ou moins (bière et extrait de malt: ancienne taxation: N° 114 a à 12 fr.)	12.—
NB. ad 264 b	Sont admis d'après ce numéro, les guéridons à fleurs, ainsi que les tables pour fumeurs et les tables-servantes, en bois de hêtre courbé, queltes que soient leurs dimensions, si ces meubles n'ont pas le caractère de meubles de luxe. On considère comme meubles de luxe, les meubles ornés de faïon, dorés, marquetés, sculptés, plaqués de bois exotique, ainsi que les meubles en combinaison avec des matières textiles. Parties d'installations de lieux d'aisances en grès fin ou porcelaine, y compris les éviers et les baignoires:	
674 a	— Eviers et cuvettes de lieux d'aisances, en terre cuite, grès ou porcelaine, vernissés ou émaillés, entièrement ou partiellement jaunes	18.—
674 b	— autres (ancienne taxation: N° 674 à 30 fr.)	30.—
NB. ad 683	Le verre cannelé est considéré comme verre façonné.	
NB. ad 686	Le verre à vitres de couleur naturelle, étiré, n'ayant pas subi de travail mécanique, est admis d'après ce numéro, queltes que soient la grandeur et l'épaisseur des feuilles.	
NB. ad 689	1. Le verre optique brut est admis au droit de 2 fr. par quintal d'après ce numéro contre preuve de son emploi pour l'optique. 2. Le verre dit « salin », incolore, en feuilles, est admis d'après ce numéro contre preuve de son emploi à la fabrication de verres de montres.	
NB. ad 692	Les marques d'étalonnage, y compris les désignations nécessaires à l'indication de la capacité n'entrent pas en ligne de compte pour la taxation.	
693 a	Bocaux à conserves, de verre incolore (blanc), même polis, non combinés avec d'autres matières (ancienne taxation: N° 693 ou 694 c à 18 fr. et 40 fr.)	15.—
694 b'	Verres de montres: — d'un diamètre de 52 mm. et plus	75.—
694 b''	— autres (ancienne taxation: N° 694 b à 100 fr.)	100.—
NB. ad 742	On admettra d'après ce numéro les mâts tubulaires pour condnites électriques et pour l'éclairage, bruts, goudronnés ou simplement passés à la couleur d'apprêt, ni rivés, ni bouloonnés, aussi laminés d'une seule pièce avec rétrécissements successifs, même percés et pourvus d'anneaux de renforcement.	
968 a	Carames (Zuckercoleur) (ancienne taxation: N° 968 à 20 fr.)	15.—
NB. ad 974 b	Sont admises d'après le n° 974 b, au droit de 20 fr. par quintal, les compresses en tissu de coton contenant de la boue médicinale (terre sulfureuse provenant de sources thermales), même emballées dans des boîtes de carton avec indication de l'emploi, pour usages thérapeutiques.	
NB. ad 979	La boue médicinale non moulée, non emballée pour la vente au détail, est admise au droit de 5 fr. par quintal d'après ce numéro.	
NB. ad 980	Sont admis d'après le n° 980, les cubes de boue médicinale comprimée (terre sulfureuse provenant de sources thermales), pour usages thérapeutiques, même avec indication de mode d'emploi.	
1057 a	Résines travaillées de tout genre: — Poix de brasseurs, contre preuve de son emploi pour enduire les tonneaux à bière (ancienne taxation: N° 1057 b à 10 fr.)	5.—
1057 a'	— Mélanges de résines artificielles, pulvérisés (bakélite, etc.) (ancienne taxation: N° 1057 a à 1 fr.)	1.—
1146 a	Bijouterie fausse en verre, aussi montée sur métaux communs: ni dorés, ni argentés (ancienne taxation: N° 1146 à 400 fr.)	200.—

III. Taux et annotations du tarif liés par le traité:

Número du tarif	Número du tarif	Número du tarif	Número du tarif
3	290	580 a	696
4	291	580 b	698
15	307 c	581 c	737
26	405	632 b	742
41	411 a	656	743
53	NB. ad 405/413	658	744
57 a	NB. ad 418	674 b	776
77 b	NB. ad 417/418	676	803
136 a	426	680 b	804
136 c	453 a	683	879
155 a	474	684	880
155 b	475 a	685	978
179	479	691 a	980
221	480	NB. ad 691 a	NB. ad 981
224	NB. ad 480	691 b	1104 a
236	482	693	1155 b
237	530	694 c	

IV. Consolidations partielles des taux pour les numéros du tarif suivants:

Número du tarif	Taux consolidé pour
ex 42 b	les légumes de cette rubrique à l'exception des truffes en fûts, le papier à cigarettes en feuilles entières ou en rouleaux d'une largeur de 25 cm ou plus,
ex 299	les poignées de parapluies, d'ombrelles et de cannes, à l'exception de celles en métaux précieux ou en métal doré ou argenté,
ex 579	les pièces travaillées pour moteurs hydrauliques, de machines à vapeur fixes, de locomobiles à vapeur, de rouleaux compresseurs à vapeur, de turbines à vapeur, de moteurs à gaz, à pétrole, à benzine, à air chaud, à air comprimé, de même que tous les autres moteurs et de machines-outils servant à travailler les métaux,
ex 895 b	les chars et traîneaux pour enfants, les essences de fruits rentrant sous ce numéro, la zincollithe.
ex 896 b	
ex 897 b	
ex 898 b	
ex 910	
ex 981	
ex 1104 b	

V. La décision suivante sur l'application du tarif est abrogée:

Ad 968 Caramel (Zuckercoleur) (A.C.F. 21 juin 1946).

Les modifications énumérées ci-devant entrent en vigueur le 20 avril 1948.

On peut se procurer la fiche à coller N° 18 pour la modification du tarif des douanes à l'Intendance du matériel de la Direction générale des douanes à Berne, aux directions d'arrondissement à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'aux bureaux de douane de Zurich, St-Gall et Lucerne.

Prix de vente: 50 ct. l'exemplaire, plus 10 ct. de port.

Berne, le 15 avril 1948. Direction générale des douanes.

Postverkehr mit dem Ausland

(PTT) 1. Seit 1. April sind Indien (Hindustan) und Pakistan zwei getrennte Postgebiete. Der schweizerische Paketposttarif für den Auslandverkehr weist für Poststücke nach Pakistan höhere Taxen auf als für solche nach Indien.
2. Im Verkehr mit den Vereinigten Staaten von Amerika sind nun auch Luftpoststücke nach der Schweiz zulässig. 86. 14. 4. 48.

Service des colis postaux avec l'étranger

(PTT) 1. Depuis le 1^{er} avril, l'Inde (Hindustan) et le Pakistan forment deux territoires postaux séparés. Les taxes des colis postaux sont plus élevées à destination du Pakistan que pour l'Inde.
2. Dans les relations avec les Etats-Un's d'Amérique, les colis postaux-avion sont maintenant aussi admis à destination de la Suisse. 86. 14. 4. 48.

Servizio dei pacchi con l'estero

(PTT) 1. Dal 1° aprile, l'India (Indostan) e il Pakistan formano due territori postali separati. Le tasse dei pacchi postali per il Pakistan sono più alte di quelle dei pacchi per l'India.
2. Nel servizio con gli Stati Uniti d'America sono ora ammessi anche pacchi aere nella direzione America—Svizzera. 86. 14. 4. 48.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. Administration des Bâilles: Effingerstr. 3, Bern. Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern



SUPER-METAL

- FAKTURIER-,
- ABRECHNUNGS- UND
- BUCHUNGSMASCHINE

elektrisch

mit vollautomatischer Multiplikation

DIE SUPER-METAL IST WIEDER LAUFEND AB SCHWEIZER LAGER LIEFERBAR

durch die

GENERALVERTRETUNG

FELIX ENDRICH AG., ZURICH

Bahnhotstraße 48 - Telephon 231633

BASEL

Vladuktstraße 60, Tel. 450 70

BERN

Spitalgasse 34, Tel. 260 50

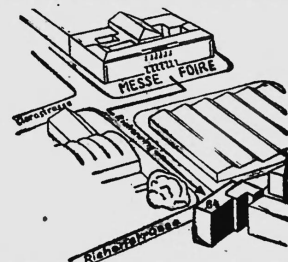
LAUSANNE

2, Grand-Chêne, Tel. 382 02



Ausstellung

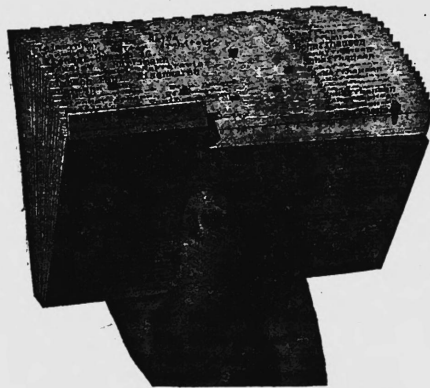
vis-à-vis Mustermesse Riehenstrasse 64



Apparate-Gläser, gerade und gebogen
Schutzhauben u. Schutzdeckel (Unfallverhütung)
Behälter, Zeichengeräte
(Standard-Ausführung oder nach Plan)
Dekorations-Artikel für Schaufenster, Messen
und Ausstellungen

J. Schaer, Isba-Produkte, Basel

Riehenstrasse 64 Telephon (061) 380 25



Hier ist die Lösung:

RN-FÄCHER-KARTEI

das System, das in glücklicher Weise Vollmacht der Anschriften und beste Signalisierungsmöglichkeit mit den Vorteilen der gewöhnlichen Stehkarthei vereinigt: Großes Fassungsvermögen, Unterbringen am Arbeitsplatz im Schreibtisch, Preiswürdigkeit.

Viele Schweizer Verwaltungen, Firmen jeder Größe und frei Erwerbende, sowie Vertreter verwenden die RN Fächer-Karthei und empfehlen sie.

Lassen Sie sich die Karthei unverbindlich vorführen in unseren Ausstellungen oder durch unsern Vertreter.

Ständige Ausstellung: Bahnhofstraße 22

Mustermesse Basel, Halle X, Stand 3721



Bahnhofstrasse 22
Tel. 23 37 07 Zürich

Finanz- und Industrie-Trust AG., Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 23. April 1948, 11 Uhr, im Domizil der Gesellschaft in Basel, Aeschenvorstadt 16.

Traktanden:

1. Sitzverlegung der Gesellschaft.
2. Demensprechende Aenderung von § 1 der Statuten.

Die Herren Aktionäre sind zur Teilnahme an dieser Versammlung höflich eingeladen und haben zu diesem Zweck ihre Aktien spätestens 3 Tage vor dem Versammlungstage bei Dreyfus Söhne & Cie. AG., Basel, und Herren Ehlinger & Cie., Basel, gegen Zutrittskarten zu hinterlegen. Q 166

Basel, den 15. April 1948.

Der Verwaltungsrat.

FABRIQUE DE PÂTES ALIMENTAIRES «ROLLE» S.A. à Rolle

Messieurs les actionnaires sont informés que l'assemblée générale extraordinaire du 13 mars dernier a décidé la mise au nominatif des actions de la société et sont priés de bien vouloir indiquer au siège social à Rolle à quels noms et adresses doivent être inserits leurs titres en indiquant le nombre et les numéros de ces derniers. L 130

La société les avisera ultérieurement de la façon dont il sera procédé à l'échange des titres.

Rolle, 13 avril 1948.

Le conseil d'administration.



Appenzell, den 14. April 1948.

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschiede des

Herrn

Beat Kölbener

Präsident des Verwaltungsrates
unserer Gesellschaft

In Kenntnis zu setzen.

Wir verlieren in ihm den Mitbegründer unseres Unternehmens, um das er sich durch seine unermüdete Tatkraft und Hingabe in hohem Masse verdient gemacht hat.

Seine Verbundenheit mit unserer Gesellschaft bleibt uns unvergessen.

Wir werden des Verstorbenen stets in Ehren und Dankbarkeit gedenken.

E. Ebnetter & Co. AG.,
der Verwaltungsrat.

Die Beerdigung findet Freitag, 16. April 1948, 10 Uhr, in Appenzell statt. Abgang ab Trauerhaus (Konzertthalle) 9 Uhr 45.

BRASILILIEN

Telegramm von Natural, Rio de Janeiro:

IMPORT EXPORTKONTROLLE HEUTE PUBLIZIERT STOP.
VERSCHIFFUNGEN OHNE LIZENZ BIS SPÄTESTENS
5. MAI MÖGLICH NACHHER NUR NOCH NACH NEUEM
GESETZ.

Wir richten Spezialdienste nach Rotterdam und Amsterdam mit Fernlastwagen und begleitete Spezialwagen nach Genua ein, damit schweizerische Exportgüter, welche uns in BASEL, ZÜRICH oder GENÈVE

→ bis zum 28. April, vormittags ←

aufgeliefert werden, noch Dampfer erreichen können, die vor dem 5. Mai, 24 Uhr, in See stechen. Spezialarrangements für spätere Auflieferungen nach vorheriger Vereinbarung.

NATURAL AG. BASEL BIEL GENÈVE ZÜRICH

Agenturen in Brasilien: NATURAL S.A., Rio de Janeiro, Santos, Sao Paulo

Aeusserer chilenische Schuld

Es wird den Inhabern nachbezeichneter Anleihen zur Kenntnis gebracht, dass die folgenden Coupons zu den unten erwähnten, seinerzeit vom unterzeichneten Institut festgesetzten Satz von 1,0296% in der Schweiz eingelöst werden können.

Anleihe	Fälligkeit 1947 Coupons per
6% Republik Chile 1929	15. Dezember 1943 und 15. Juni 1944
6% Republik Chile 1930, schweizerisch-holländische Tranche	1. Januar 1944 und 1. Juli 1944
6% Stadt Santiago de Chile 1929	1. Dezember 1943 und 1. Juni 1944
5%-Pfandbriefe Caja de Crédito Hipotecario 1912	15. August 1943 und 15. Februar 1944

Zahlbarer Betrag je Couponspaar ab einer Obligation von Fr. 1000 nom. (bzw. 2 x Fr. 500, 5%-Pfandbriefe Caja de Crédito Hipotecario 1912) sFr. 10.296.

Die Zahlung in Schweizer Franken zu dem vorerwähnten Ansatz wird beschränkt auf Coupons, für welche eine Bankenerklärung abgegeben werden kann, worin bestätigt wird, dass es sich beim begünstigten Inhaber um eine in der Schweiz oder in Liechtenstein tatsächlich und ständig wohnhafte Person handelt. Die Coupons können bei der Schweizerischen Kreditanstalt, beim Schweizerischen Bankverein oder bei einer der übrigen anlässlich der Ausgabe dieser Obligationen bezeichneten schweizerischen Zahlstellen eingereicht werden; sie sind, wenn möglich, in Gruppen von zwei nicht voneinander getrennten Coupons einzu- liefern.

Für Coupons der vorerwähnten Fälligkeit, für die die genannte Bankenerklärung nicht abgegeben werden kann, besteht die Möglichkeit, Gutscheine in USA.-Dollars zu erhalten zu dem von der Caja Autonoma de Amortizacion festgesetzten Satz von \$ 2.41956 je Couponspaar ab einer Obligation von Fr. 1000 nom. (bzw. 2 x Fr. 500, 5%-Pfandbriefe Caja de Crédito Hipotecario 1912). Die Titelinhaber, welche von dieser Einlösungsmöglichkeit Gebrauch zu machen wünschen, sind gebeten, ihre Coupons ebenfalls bei einer der schweizerischen Zahlstellen zum Inkasso einzureichen, welche nach Eingang der Mittel Gutscheine auf freiem USA.-Dollars-Konto erteilen wird. Die schweizerischen Zahlstellen sind ermächtigt, auf Wunsch der Titelinhaber und auf deren ausschliessliche Verantwortung, den ihnen zustehenden Dollarbetrag zum Tageskurs in Schweizer Franken zu konvertieren. Z 263

Santiago de Chile, den 9. April 1948.

Caja Autonoma de Amortizacion de la Deuda Publica,
aus Auftrag:
Schweizerische Kreditanstalt.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Infolge Beschlusses der heutigen ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre wird der Aktiencoupon für das Geschäftsjahr 1947 mit Fr. 135, abzüglich 5% eidgenössische Couponsteuer und 25% eidgenössische Verrechnungssteuer, somit

netto Fr. 94.50

ab 14. April 1948

bei unserer Gesellschaftskasse,
bei unseren schweizerischen Subdirektionen und Generalagenturen,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und allen ihren Niederlassungen
eingelöst.

Wir bitten, den Coupons ein Nummern-Verzeichnis beizufügen. W 21

Winterthur, den 13. April 1948.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur,
der Generaldirektor: Dr. G. Hasler.

METAMINE, Société Métallurgique, Bâle

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

22^e assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le vendredi 21 mai 1948, à 17 heures, à la Société de banque suisse, à Bâle, avec l'ordre du jour statutaire. Q 169

Le conseil d'administration.

Société pour le Commerce en Bolivie

Le conseil d'administration convoque Messieurs les actionnaires de la société en
assemblée générale ordinaire

pour le 27 avril 1948, à 15 heures, dans les bureaux de MM. Seiler & Co., Bahnhofstrasse 70, Zurich.

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Lecture des rapports du conseil d'administration et du commissaire aux comptes sur l'exercice 1946/47; approbation des comptes et du bilan de ce même exercice et décharge à donner aux administrateurs et à la direction.
- 2^o Délibération relative au report à nouveau du solde du compte « profits et pertes ».
- 3^o Nomination du commissaire aux comptes pour l'exercice 1947/48. Z 262

Le bilan, le compte « profits et pertes » et les rapports du commissaire aux comptes et du conseil d'administration sont à disposition de Messieurs les actionnaires dix jours avant la dite assemblée dans les bureaux de MM. Seiler & Co., Bahnhofstrasse 70, Zurich.

Zurich, le 15 avril 1948.

Le conseil d'administration.

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

BASEL, ZÜRICH, GENÈVE

St. Gallen, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, Neuchâtel, Schaffhausen,
Blies, Chiasso, Herisau, Le Locle, Nyon, Zofingen,
Aigle, Bischofszell, Morges, Rorschach,
London, New York

Aktienkapital und Reserven Fr. 197 000 000



Bis auf weiteres geben wir ab
zu pari

Kassen-Obligationen

unseres Institutes zu

- 2½ % auf 2 Jahre fest
3 % auf 3 bis 5 Jahre fest
3½ % auf 6 Jahre fest

SWISS BANK CORPORATION

SOCIETÀ DI BANCA SVIZZERA

SOCIÉTÉ DE BANQUE SUISSE

Porzellanfabrik Langenthal AG., Langenthal

Mitteilung an die Aktionäre der Porzellanfabrik Langenthal AG.

Der Verwaltungsrat der Porzellanfabrik Langenthal AG. hat mit einem an sämtliche bekannte Aktionäre durch die Post zugestellten und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 44 vom 23. Februar 1948 publizierten Angebot an die Aktionäre die Ausübung des Rechtes zur Uebernahme von Aktien, die Einzahlung der entsprechenden Beträge und die Einsendung der alten Aktientitel mit Genußschein auf 31. März 1948 befristet.

Die Inhaber von 14 bisherigen Aktien zu Fr. 600 haben von dem Recht, neue Aktien zu Fr. 400 zu übernehmen, noch keinen Gebrauch gemacht. Diesen wird hiermit entsprechend der ersten Publikation vom 23. Februar 1948 eine Nachfrist bis 30. September 1948 eingeräumt, innert welcher sie das ihnen zustehende Recht noch geltend machen können. Machen sie davon keinen Gebrauch, so erlöschen ihre Ansprüche auf den Bezug von neuen Aktien und das Konsortium wird darüber verfügen, im Sinne der an der Generalversammlung vom 12. Februar 1948 abgegebenen Erklärung.

Für Aktienzinszahlungen, die erst nach Ablauf der ersten Frist, welche am 31. März 1948 zu Ende gegangen ist, erfolgen, ist von diesem Zeitpunkt hinweg ein Verzugszins von 5% zu entrichten.

Langenthal, den 14. April 1948.

OFA B 16

Für den
Verwaltungsrat der Porzellanfabrik Langenthal AG.,
der Präsident: E. Spycher. der Delegierte: A. Klaesli.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 27 avril 1948, à 15 heures, à la salle de la Bourse à Lausanne.
Etablissement de la feuille de présence dès 14 heures 30.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs des comptes seront déposés dès le 16 avril, à la disposition des actionnaires à la Société de banque suisse et à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et Aigle, au Crédit du Léman à Vevey et Aigle, chez MM. de Palézieux & Cie à Vevey et à Aigle au siège social, où les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 25 avril 1948 contre présentation des actions ou d'un certificat de banque. L 128

Aigle, le 13 avril 1948.

Le conseil d'administration.

Compagnie vaudoise des Forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le mercredi 26 avril 1948, à 11 heures, à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, salle du conseil général, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs; approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1947.
- 2° Répartition du solde disponible et fixation du dividende.
- 3° Nomination de 3 administrateurs.
- 4° Nomination de 2 contrôleurs et d'un suppléant.

Le rapport de gestion, les comptes et le bilan ainsi que le rapport des contrôleurs sont, du 17 au 23 avril 1948, à la disposition des actionnaires, à la Banque cantonale vaudoise, service des titres, à Lausanne.

Pendant la même période et à la dite banque, les cartes d'admission à l'assemblée seront remises aux actionnaires, sur présentation des titres. Il ne sera pas délivré de cartes d'admission à l'entrée de la salle.

La feuille de présence sera ouverte à 10 h. 30 et fermée à 11 heures.

Lausanne, le 7 avril 1948.

Le conseil d'administration.



SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK

ABGABE VON STAMMANTEILEN

(aus Bundesbeteiligung)

- an bisherige Genossenschaftler
zum Vorzugspreis von Fr. 500 plus Verrechnungssteuer.
an weltlere Interessenten
zum Ausgabepreis von Fr. 520.

Zeichnungen werden von allen Niederlassungen bis 30. April 1948 entgegengenommen. — Prospekte stehen zur Verfügung und werden auf Wunsch zugestellt. 229

Aktiengesellschaft Carl Weber, Winterthur

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Dienstag, den 27. April 1948, 14½ Uhr, im Sitzungszimmer der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
 2. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
 3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
 4. Wahl der Kontrollstelle.
- W 19
- Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes, sind vom 15. April 1948 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 15. April 1948 an im Bureau der Gesellschaft sowie bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Winterthur, bezogen werden.

Winterthur, den 7. April 1948.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. R. Corti.

Cigarettenfabrik « Memphis » AG., Dübendorf-Zürich

Einladung zur 22. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 29. April 1948, 15 Uhr, am Sitz der Gesellschaft in Dübendorf

Tagesordnung: 1. Genehmigung des Protokolls der 21. ordentlichen Generalversammlung vom 4. September 1947. 2. Bericht der Kontrollstelle. 3. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1947. 4. Entlastung des Verwaltungsrates. 5. Beschlussfassung über das Jahresergebnis. 6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht liegen ab 19. April 1948 in den Geschäftsräumen unserer Verwaltung in Dübendorf zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre auf. Z 260

Dübendorf, den 15. April 1948.

Der Verwaltungsrat.

Société de l'Hôtel des Trois-Couronnes à Vevey

Le conseil d'administration convoque Messieurs les actionnaires en assemblée générale ordinaire pour le mardi 27 avril 1948, à 16 h. 30, à l'Hôtel des Trois-Couronnes, avec l'ordre du jour suivant: 1° Lecture du rapport du conseil d'administration. 2° Lecture du rapport des contrôleurs. 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports 4° Nomination d'un administrateur. 5° Nomination des contrôleurs. 6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du conseil et celui des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social, à Vevey, dès le 17 avril 1948. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 19 au 24 avril 1948, sur présentation des titres, à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, et à son agence de Vevey. L 127

S.A. Magazzini generali con punto franco

Chiasso

Avviso di convocazione

I Sig. azionisti sono convocati in
assemblea generale ordinaria

il 29 aprile 1948, alle ore 14¼ precise, al 1° piano dell'Albergo Touring in Chiasso, per discutere e deliberare sul seguente

ordine del giorno:

- 1° Lettura del verbale.
- 2° Relazione del consiglio d'amministrazione e rapporto dei revisori.
- 3° Presentazione del bilancio e conto profitti e perdite, gestione 1947.
- 4° Discussione ed approvazione del rapporto e del bilancio e conto profitti e perdite, e scarico al consiglio d'amministrazione ed alla direzione.
- 5° Nomine statutarie: Nomina dei revisori (art. 23 dello statuto).

Il bilancio e il conto profitti e perdite sono visibili presso la sede sociale a partire dal 19 aprile 1948.

Per la partecipazione all'assemblea fa stato l'art. 10 e seguenti dello statuto.

Le azioni dovranno essere depositate entro il 26 aprile 1948 presso

la sede della società,
la Banca della Svizzera italiana di Lugano e Chiasso,
la Società di banca svizzera a Chiasso,
la Unione di banche svizzere a Chiasso,
la Banca centrale cooperativa a Basilea,
la Banca popolare di Lugano a Chiasso.

O 25

Chiasso, 12 aprile 1948.

Il consiglio d'amministrazione.



Der Export von Gütern
nach
HOLLAND UND ÜBERSEE

mit dem kombinierten Passagier- und Frachtdienst bringt Ihnen kurze Lieferfristen und günstige Frachten
Jeden Sonntag und Mittwoch eine Abfahrt
Reisedauer 3 Tage

SPEDITIONS-AG., BASEL 13
Tel. (061) 279 63

Internationaler Speditionsbetrieb
in Wien

bestens eingerichtet, mit glänzenden Verbindungen zur österreichischen Schwerindustrie, eigener Wagenpark und Magazine, Umstände halber zu verkaufen.
Geschätzter Wert zirka sFr. 300 000. Angebote unter Chiffre ZA 768 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Additionsmaschinen



von **Reynold Müller**,
Spezialgeschäft für
Rechen-Maschinen,
(051) 25 65 83,
Löwenstraße 55,
Zürich,

offerieren lassen ist vorteilhaft, weil wir Ihnen verschiedene erstklassige Marken vorführen und Sie neutral beraten. — Verlangen Sie unverbindliche Probestellung, sobald eine Maschine Ihnen zur Erledigung pender Rechenarbeiten nützlich ist!

TROLLER

„Der schweizerische gewerbliche Rechtsschutz“

Patent-, Marken-, Muster- und Modellschutz, Urheberrecht und unlauterer Wettbewerb
Leinen Fr. 18.—

Der als spezieller Kenner dieses Rechtsgebietes anerkannte Verfasser hat mit dem vorliegenden Werk ein längst entbehrtes Nachschlage- und Orientierungsmittel geschaffen.

Buchhandlung C. BACHMANN, Zürich 1

Kirchgasse 40, Telefon 32 23 68

Oeffentliches Inventar und Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 10. März 1948 in Davos im Krankenhaus verstorbenen

Dr. phil. Alfred Emanuel Gosner-Meler

geboren 22. Februar 1899, von Zürich, Ingenieur-Chemiker, wohnhaft gewesen in Davos-Platz, ist auf Grund von Art. 580 ff. ZGB. das öffentliche Inventar und der Rechnungsruf verlangt und vom unterzeichneten Kreisamt in Anwendung von Art. 93 EG. zum ZGB. angeordnet worden.

Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche, bzw. Verbindlichkeiten innert 6 Wochen a dato beim Kreisnotar-Stellvertreter, Herrn Hans Accola, Davos-Platz, anzumelden, unter Androhung der gesetzlichen Rechtsnachteile im Unterlassungsfalle (Art. 590 und 591 ZGB.).
OFA D 1
Davos-Platz, den 15. April 1948. Kreisamt Davos: Stiffler.

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

über Herrn

Samuel Oberli

dipl. Baumelster, von Lützelflüh (Bern), wohnhaft gewesen Alpenstrasse 9, Luzern, gestorben am 30. März 1948.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner bis 16. Mai 1948, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Forderungen gegen die Firma S. Oberli AG., Bauunternehmung, Horwerstrasse 20, Luzern, sind nicht anzumelden. Lz 67

Luzern, den 13. April 1948.

Teilungssamt der Stadt Luzern.

Textilfirma

wünscht Geschäftsbeziehungen mit Seldenwarenfabrikanten, welche die Möglichkeiten haben, Kunstseidenstoffe nach England zu exportieren.

Schreiben unter Chiffre Hab. 292-1 an Publicitas Bern.

EPICEA HOLDING AG., UNTERÄGERI

Zum Zwecke der Konversion, bzw. Rückzahlung der am 1. Juli 1948 fälligen 4%-Anleihe von Fr. 1 200 000 von 1933 und zur Beschaffung zusätzlicher Mittel für die Erwerbung weiterer Beteiligungen begibt die Epicea Holding AG., Unterägeri, eine

4%-Anleihe 1948 von Fr. 3 000 000

Anleihensbedingungen:

Zinssatz: 4%; Semestercoupons auf 15. Mai und 15. November;

Rückzahlung ohne vorherige Kündigung am 15. Mai 1958;

Inhabertitel zu Fr. 1000;

Kotierung an der Börse von Bern.

Ausgabepreis: 100% zuzüglich 0,60% eidgenössischer Titelstempel für Konversionen und Barzeichnungen.

Zeichnungsfrist: 15. bis 24. April 1948, mittags

Im Falle einer Ueberzeichnung des verfügbaren Betrages unterliegen die Zeichnungsanmeldungen einer Reduktion.

Die übernehmende Bank:
SPAR- & LEIHKASSE IN BERN

Verlangen Sie vom SHAB. Probenummern der «Volkswirtschaft»

Montreux EDEN
HOTEL
G. L. - B. H. - E. - C. - B.

Wir offerieren:
Ammonium bicarbonat
Ammonium chlorid raff.
Ammonium chlorid
in Briketts
Ammoniakalaun
Arsenik metall.
Arsenik weiss
Arsenik gelb
Arsenik rot
Arseniglas
Barium chlorat
Barium chlorid
Chromalaun
Kupfersulfat
Formalin, 40%
in Glasballons
Lithopon, 30% u. 40%
Natriumnitrit
Phosphorsäure, 40%
Paranitrotoluol
Orthonitrotoluol
Zinkweiss, Rot-, Grün-
und Weissblau
Zinksulfat, klein krist.

Edmund Gysl,
Liebfeld/Bern.
Allgem. Import-Export

Verhüten Sie Verluste

indem Sie Ihre Ausstattungsgegenstände prompt u. diskret durch uns einziehen lassen.
Wir bürgen Ihnen für einen guten Erfolg.

Confidentia GmbH.

Neuengasse 20, Bern
Telephon 2 40 83

Sehr günstig abzugeben

Wolldecken

reine Scharfwohle, uni, 210/150 cm, schwere Qualität.
Anfr. unter Chiffre F 5086 Q an Publicitas Basel.

FOTO COPIE & DRUCK

Geschäftsmann oder **Privatmann**

stets sind Sie im Besitze wichtiger Dokumente. Verwalten Sie die Originale sorgfältig und bedienen Sie sich der billigen, originalgetreuen, rasch erhältlichen

FOTOCOPIE
(Fr. —.85 bis —.65)

Hausmann
Bohrhofstr. 91 Tel. 2337 63
ZÜRICH
Marktgasse 13 Tel. 2 67 44
ST. GALLEN

Inserieren im SHAB.

Wir können freibleibend ab Lager Schweiz offerieren:

1000 Dtz.

Nylon-Zahnbürsten

3reihig, stückweise in hygienischer Cellophanpackung per Dtz. Fr. 5.40.

500 Dtz.

Nylon-Zahnbürsten

2reihig, stückweise in hygienischer Kartonpackung per Dtz. Fr. 4.80

Einwandfreie, neue Ware

Interessenten wenden sich unter Chiff. 58630 MV an Publicitas Zürich.

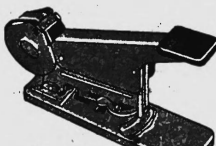
A vendre petite propriété

avec terrain à bâtir pour environ 10 à 15 chalets, lieu de villégiature au-dessus du lac de Thoune, 850 m, ensoleillé, vue sur le lac, immeubles en bon état. Garage. Rénagement actuel environ 2000.— fr. plus appartement de vacances du propriétaire. Convient d'entreprise industrielle pour institutions de prévoyance, vacances et pensions. S'adr. à MM. Muri & Rudolf, notaires, Lyss.

Kaufmännischer Angestellter

mit techn. Kenntnissen, in mittleren Jahren und in ungekündigter Stellung, sucht verantwortungsvollen und selbständigen Posten. (Artillerie-Off.) Sprachen: Deutsch, Französisch und Italienisch, Bilanzsicher. Anfragen unter Chiffre V 53351 Q an Publicitas Basel.

HEFTAPPARAT



BATES

5000 Heftungen

ohne Nachfüllen

Flache, solide Heftung für Schriftstücke, Packungen usw. Einaches Nachfüllen der Drahtspulen

Fr. 36.— (inkl. 5000 Heftungen) + Wust

In guten Bürobedarfs- und Papeterie-Geschäften
Generalvertrieb: Markwalder & Co. St.Gallen

Leitfaden zur AHV

Sie finden rasche Antwort auf alle Fragen. Wer ist versichert? Uebergangs-Renten. Beitragsverrechnung. Rentenberechtigung, Abrechnung mit der Kasse usw. — Mit Schlagwort-Register. — 203 Seiten + 38 Seiten Nachtrag. Fr. 12.—
— Durch alle Buchhandlungen od. Muba-Stand 8401 (Halle X, gleich rechts neben Eingang).

Verlag Organisator A.O.
Zürich 57 Tel. 28 3777

Maison suisse, établie à Lausanne, avec organisation de vente dans le pays entier, cherche pour immédiatement ou date à convenir

représentations

on exsclusivités de maisons suisses on étrangères. Offres s. chiffre PM 28874 L à Publicitas Lausanne.

Das SHAB. ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Wir importieren aus den USA. direkt ab Werk

**Stahlband
Stahlröhren
Stahldraht
Kohlstahl**

und suchen Verbindung mit Direkt-nehmern. Anfragen unter Chiffre Hab 288-1 an Publicitas Bern.

RUF ORGANISATION

Eine fehlerlose Kartei

schafft Ruf-Griff: Sie klassieren nach beliebig vielen Gesichtspunkten und haben stets volle Uebersicht. Der neue Prospekt „Ruf-Griff-Kartei“ zeigt die Anwendung für verschiedene Zwecke, in verschiedenen Betrieben und Verwaltungen.

Ruf-Buchhaltung

Aktiengesellschaft Zürich
Löwenstr. 19
Telefon (051) 25 76 80

Besuchen Sie an der Muster-messe bitte unsern Stand Nr. 3671, Halle 101